Gemeindenachrichten Katzelsdorf Nr. 1/15 • Amtliche Mitteilung • Zugestellt durch Post.at

# GEMEINDENACHRICHTEN KATZELSDORF

**EVN bestätigt mit Zertifikat die Nachhaltigkeit der Gemeinde-Umweltpolitik:**

# 100% grüner Strom im Ort!

Foto: Ing. Paul Draxler

*Bericht auf der Seite 20*

**Konstituierung des neu gewählten Gemeinderates**
*Siehe Seite 4*

**Lebenserfahrungen - Lebensweisheiten: Gespräch mit Franziska Handler**
*Siehe Seiten 24/25*

**Fußball: Der Trainer spricht die Sprache der Spieler**
*Siehe Seiten 32/33*

**Liebe Katzelsdorferinnen!**
**Liebe Katzelsdorfer!**
**Liebe Jugend!**

Der Beginn dieses Jahres war geprägt von den Gemeinderatswahlen. Aufgrund des kurzen Wahlkampfes waren die wichtigen politischen Entscheidungen für die nächsten fünf Jahre bald gefällt und der neue Gemeinderat konnte ohne Verzögerung seine Arbeit aufnehmen.

Ich danke sehr herzlich für das Vertrauen, das Sie mir und meinem Team entgegengebracht haben. Besonders die vielen Vorzugsstimmen sehe ich als Lohn für meine jahrelange Arbeit in der Kommunalpolitik für Katzelsdorf. Gleichzeitig ist es ein Auftrag diesen erfolgreichen Weg weiterzugehen um unser Katzelsdorf noch lebenswerter zu machen.

Wichtige Vorhaben für das Jahr 2015 wurden schon in Vorjahr beschlossen, deshalb konnte auch schon mit den Arbeiten begonnen werden. So sind wir mit den Sanierungsmaßnahmen beim Katzelsdorfer Hochbehälter bereits weit fortgeschritten. Mit den Arbeiten für die Trockenlegung und Neugestaltung des Schlossinnenhofes wurde im März begonnen. Auch mit der Restaurierung einer weiteren Stuckdecke im Schloss – die vorletzte – konnte begonnen werden. Alle Arbeiten wurden in die „ruhigere" Zeit verlegt, damit für die schöne Jahreszeit wieder alles wie gewohnt genützt und verwendet werden kann.

Im Bereich Umweltschutz ist Katzelsdorf wieder einen Schritt weiter. Nach dem Umstieg auf Öko-Strom erzeugen wir mit dem Kleinkraftwerk und den Photovoltaikanlagen auf den Gemeindegebäuden nicht nur selbst „grünen" Strom, sondern beziehen auch den gesamten Strom, z.B. auch für die Straßenbeleuchtung aus umweltfreundlicher Erzeugung.

Nach der Neubeschilderung der Wanderwege im Vorjahr stehen in diesem Jahr die Neubeschilderung der Lauf- und Walkingstrecken auf dem Programm. Das E-Bike-Projekt der Buckligen Welt wird auf die Thermengemeinden und somit auch auf Katzelsdorf ausgeweitet.

Mit Ende März stehen der Katzelsdorfer Bevölkerung mit dem Billa-Kaufhaus zwei Einkaufsmöglichkeiten und somit eine bessere Infrastruktur zur Verfügung. Nützen Sie das Angebot in beiden Märkten nach dem Leitspruch „Fahr nicht fort, kauf im Ort"!

Unsere Vereine und Organisationen haben auch 2015 ein vielfältiges Programm vorbereitet. Besonders möchte ich auf das Pferdefest und die Aktivitäten der Jugendblasmusik anlässlich ihres 25-jährigen Jubiläums hinweisen. Ich lade Sie ein, all diese Veranstaltungen durch Ihren Besuch zu unterstützen.

Ich wünsche Ihnen abschließend ein schönes Osterfest und genießen Sie den Frühling bei einem Spaziergang durch unsere wunderschöne Natur!

Mit freundlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin

**Sprechstunden der Bürgermeisterin:**

**Dienstag: 17-19 Uhr**

**Freitag: 7.30 - 8.30 Uhr**

Anmeldung ist unbedingt notwendig!

## Wasserzählerstand-Erinnerung

Mit der nächsten Vorschreibung erfolgt die Wasserendabrechung. Der Wasserzählerstand kann jederzeit abgelesen werden, da unser Computer-Programm den Verbrauch taggenau abrechnet. Die Gemeinde Katzelsdorf ersucht um rechtzeitige Übermittlung des Wasserzählerstandes, spätestens jedoch bis **8. April 2015.**

Sollte bis zu diesem Termin keine Meldung vorliegen, wird der Durchschnitt der letzten drei Jahre für die Abrechnung herangezogen.

# Sanierung des Trinkwasserhochbehälters

**Das Trinkwasserproblem im Herbst konnte glücklicherweise schnell gelöst werden.**

Nachdem nach der Leitungsspülung nur noch Keime im Hochbehälter nachgewiesen werden konnten, begann die Gemeinde sofort mit der Sanierung des Behälters. Es wurde zunächst das Erdreich abgetragen und das Bauwerk von außen neu isoliert und gedämmt.

Die Arbeiten für die Innenseite des Behälters wurde an die für solche Arbeiten spezialisierte Firma Oberflächenschutz und Betonsanierung GmbH, 1100 Wien, vergeben. Die Rohrleitungen werden von der Fa. Gesellschaft für Wasser- und Wärmetechnik GmbH erneuert. Sie starteten ihre Arbeit im Jänner 2015. Zunächst wurden der bisherige Verputz und der Estrich entfernt. Die Rohre wurden durch Nirostarohre ersetzt. Nach dem Auftragen des neuen Spezialputz kann der Hochbehälter im April wieder ans Wasserleitungsnetz angeschlossen werden. Die Kosten der Sanierung betragen rund € 249.000,-.

*Trinkwasser ist ein kostbares Gut! Nach der Sanierung des Hochbehälters ist das Wasserleitungsnetz in Katzelsdorf wieder komplett.*

# Neugestaltung des Schloss-Innenhofes

**Im März wurde mit den Baumaßnahmen im Innenhof des Schlosses Katzelsdorf begonnen.**

Wichtig sind diese Arbeiten um die Oberflächenwässer vom Gebäude wegzuführen. Deshalb wird aus dem gesamten Hof das Oberflächenwasser hinausgeleitet, dort in einer Regenwasserzisterne gesammelt und kann dann für die Bewässerung unserer Grünflächen verwendet werden.

Außerdem werden noch Stromleitungen und Fernwärmeleitungen für eine zukünftige alternative umweltfreundliche Heizung verlegt. Die Grabungsarbeiten werden von Archäologen begleitet um etwaige historische Reste von früheren Bauwerken des denkmalgeschützten Schlosses zu dokumentieren.

Die entfernten Granitpflastersteine werden in die überwiegende Fläche des Innenhofes wieder eingebaut. Allerdings werden drei ebene Flächen mit größeren Betonsteinen, wie beim Postpartnereingang und vor der Volksschule, gepflastert. Diese Flächen ermöglichen es im Gastronomiebereich bessere Stellflächen für Gartenmöbel zu erhalten.

Die Arbeiten sollen mit Ende April abgeschlossen sein, damit die Gartensaison im Innenhof des Schlosses wieder beginnen kann.

# Gemeinderatswahl 2015 vom 25. Jänner

*Vordere Reihe Gemeindevorstand - v.l.n.r.: GfGR Wolfgang Nemeth, GfGR Mag. Ing. (FH) Silvia Unger, GfGR Mag. Annemarie Rall, Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran, Vizebürgermeister Michael Nistl, GfGR Ing. Markus Schöberl, GfGR Mag. Stephan Ernst;*
*Hintere Reihe Gemeinderäte: v.l.nr.: GR Eva Maria Rott, GR Michael Kadletz, GR Tanja Fröch, GR Dipl.-Ing. Stefan Mayerhofer, GR Helmut Woytacek, GR Markus Schwendenwein, GR Barbara Schüler, GR Günter Frey, GR Eva Plecher, GR Marlies Haslehner BA, GR Christian Huber BA MA, GR Mag. Nicole Erker, GR Thomas Bauer, GR Martin Fangl, GR Werner Preninger.*

**Nach der Gemeinderatswahl im Jänner fand am 24. April die konstituierende Sitzung des neuen Gemeinderates mit Wahl der Bürgermeisterin, des Vizebürgermeisters und aller Ausschussmitglieder statt.**

| *Gesamtergebnis Wahl* | | | |
|---|---|---|---|
| **ÖVP** | **1267 Stimmen** | **64,18%** | **15 Mandate** |
| **SPÖ** | **707 Stimmen** | **35,82%** | **8 Mandate** |

Bürgermeisterin: **Hannelore Handler-Woltran**
Vizebürgermeister: **Michael Nistl**
Geschäftsführende Gemeinderäte: **Ing. Markus Schöberl, Mag. Annemarie Rall, Mag. Stephan Ernst, Wolfgang Nemeth, Mag. (FH) Silvia Unger**
Prüfungsausschuss: **Helmut Woytacek, Tanja Fröch, Martin Fangl, Werner Preninger, Eva Plecher**
Schulausschuss: **Mag. Annemarie Rall, Mag. Nicole Erker, Mag. Stephan Ernst, Thomas Bauer, Wolfgang Nemeth, Barbara Schüler**
Bauausschuss: **Hannelore Handler-Woltran, Michael Nistl, Ing. Markus Schöberl, DI Stefan Mayerhofer, Mag. (FH) Silvia Unger, Ing. Gabriele Schüler**
Dienstleistungsausschuss: **Ing. Gabriele Schüler, Günter Frey, Michael Kadletz, Christian Huber BA MA, Marlies Haslehner BA, Markus Schwendenwein**

Außerdem gibt es noch die Arbeitsgruppen Initiative Xundheit, die Kulturplattform und die AG Fairtrade Gemeinde.

Umweltgemeinderat: **Ing. Markus Schöberl**
Jugendgemeinderat: **Marlies Haslehner BA**
Bildungsgemeinderat: **Mag. Annemarie Rall**
Europagemeinderat: **Christian Huber BA MA**
Zivilschutzbeauftragter: **Michael Kadletz**



## Termine des Bausachverständigen

Zwecks längerfristiger Planung durch die Bauwerber wurden mit dem Bausachverständigen Ing. Johann Tomasin die Bauverhandlungs- bzw. Besprechungstermine der kommenden Monate fixiert.

Wir laden die Bauwerber ein, Planentwürfe möglichst frühzeitig zur Vorprüfung einzureichen.

**Donnerstag, 09. April 2015**
**Donnerstag, 07. Mai 2015**
**Dienstag, 02. Juni 2015**
**Donnerstag, 02. Juli 2015**
**Donnerstag, 06. Aug. 2015**
**Donnerstag, 03. Sept. 2015**
**Donnerstag, 01. Okt. 2015**
**Donnerstag, 05. Nov. 2015**
**Donnerstag, 03. Dez. 2015**

# Rechnungsabschluss 2014

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses für das Jahr 2014 lag in der Zeit vom 02.03.2015 bis 16.03.2015 im Gemeindeamt zur allgemeinen Einsichtnahme auf. Die Beschlussfassung des Rechnungsabschlusses war ein Tagesordnungspunkt in der Gemeinderatssitzung am 17.03.2015.

Im ordentlichen Haushalt wurden € 5.528.756,30 an Einnahmen erzielt, die Ausgaben betrugen € 5.447.341,44.

Durch sparsames Wirtschaften war es möglich, den ordentlichen Haushalt nicht nur positiv abzuschließen (Überschuss € 81.414,86) sondern € 21.265,93 dem außerordentlichen Haushalt zur Finanzierung von Vorhaben (Straßenbau und Errichtung Schlossplatz Nord) zuzuführen.

Beim außerordentlichen Haushalt wurden an Einnahmen von insgesamt € 518.983,40 erzielt, denen Ausgaben von € 426.350,35 gegenüber stehen. Der Überschuss von € 92.633,05 wird in das Rechnungsjahr 2015 übernommen.

Oben stehend sehen Sie die einzelnen Rechnungsabschlusssummen des ordentlichen Haushaltes, unterteilt nach den Gruppen 0-9, aufgelistet.

*Ordentlicher Haushalt*

| Gruppe | Bezeichnung lt. VRV | Einnahmen | Ausgaben |
|---|---|---|---|
| 0 | Vertretungskörper und Allgemeine Verwaltung | 10.993,13 | 593.333,46 |
| 1 | Öffentliche Ordnung und Sicherheit | 7.932,60 | 52.298,69 |
| 2 | Unterricht, Erziehung, Sport und Wissenschaft | 158.531,19 | 863.173,98 |
| 3 | Kunst, Kultur und Kultus | 237.567,04 | 513.234,70 |
| 4 | Soziale Wohlfahrt und Wohnbauförderung | 47.583,92 | 511.193,91 |
| 5 | Gesundheitswesen | 2.138,80 | 688.510,44 |
| 6 | Strassen- und Wasserbau, Verkehrswesen | 20.798,09 | 228.349,87 |
| 7 | Wirtschaftsförderung, Fremdenverkehr | 0 | 57.700,47 |
| 8 | Dienstleistungen (Wasser, Kanal, Abfallwirtschaft etc.) | 1,792.485,90 | 1,504.318,98 |
| 9 | Finanzwirtschaft | 3,203.406,44 | 435.226,94 |
| | Sollüberschuss im Vorjahr | 47.319,19 | |
| | **SUMME Euro** | **5,528.756,30** | **5,447.341,44** |

# Wir sind Europa!

**Thema:** 20 JAHRE ÖSTERREICH IN DER EU

*Werte Bürgerinnen und Bürger von Katzelsdorf!*

Die Tatsache, dass Österreich bereits seit zwanzig Jahren Mitglied der Europäischen Union ist, nehme ich zum Anlass, Ihnen diesmal eine Zeittafel über wesentliche Ereignisse aus diesem Zeitraum zu präsentieren:

**1995**: Beitritt von Österreich, Finnland und Schweden
**1997**: Abschluss des Vertrags von Amsterdam
**1999**: Einführung des Euro als Währung und Buchgeld und In-Kraft-Treten des Vertrags von Amsterdam
**2000**: Vertrag von Nizza
**2003**: In-Kraft-Treten des Vertrags von Nizza und Verabschiedung des Verfassungsentwurfs durch den Konvent
**2004**: Beitritt von Estland, Lettland, Litauen, Malta, Polen, der Slowakischen Republik, Slowenien, der Tschechischen Republik, Ungarn und Zypern sowie Verabschiedung der Verfassung durch die Regierungskonferenz der EU-Mitgliedstaaten
**2005**: Frankreich und Niederlande lehnen die EU-Verfassung ab und es werden Beitrittsverhandlungen mit Kroatien und der Türkei geführt
**2006**: Aufgrund der Weigerung der Türkei, ihre Häfen und Flughäfen für zypriotische Schiffe und Flugzeuge zu öffnen, setzt die EU die Beitrittsgespräche mit der Türkei in acht bedeutsamen Verhandlungskapiteln aus.
**2007**: Beitritt von Bulgarien und Rumänien, Euroeinführung in Slowenien und Unterzeichnung des Vertrags von Lissabon. Er wurde am 13.12.2007 unterzeichnet und soll bis zu den Europawahlen von den Mitgliedstaaten ratifiziert werden.
**2008**: Zypern und Malta führen als 14. und 15. Mitglied den Euro ein.
**2009**: Euroeinführung in der Slowakei
**Dezember 2009**: In-Kraft-Treten des Vertrags von Lissabon
**2011**: Euroeinführung in Estland
**2013**: Beitritt von Kroatien (28. EU-Mitgliedsland)
**2014**: Euroeinführung in Lettland
**November 2014**: Neue EU-Kommission
**2015**: Euroeinführung in Litauen

(Quelle: http://www.europainfo.at/home/eu/zeittafel)

*Ihr Europa-Gemeinderat*
*Christian HUBER, BA MA*

EUROPA FÄNGT IN DER GEMEINDE AN



# Faire Wochen in Katzelsdorf

Wir sind eine FAIRTRADE Gemeinde

Seit einigen Jahren finden in der Fairen Region Bucklige Welt „Faire Wochen" statt. Auch heuer gilt dieses Motto von 20. April bis 20. Mai in allen FAIRTRADE Gemeinden der Region. In Katzelsdorf werden sich auf den Speisekarten unserer Wirte besondere Angebote mit fair gehandelten und regionalen Produkten finden.

Diese Aktion des „Fairspeisen" gibt es heuer bereits das dritte Mal und viele Gerichte und Angebote findet man mittlerweile bereits über das ganze Jahr. Das Thema „Fairer Handel" ist auch für die Pfarre sehr wichtig. Dort gibt es während des Jahres regelmäßig FAIRTRADE-Produkte zu kaufen. In den Fairen Wochen können Sie am 17. Mai nach der Messe beim monatlichen Pfarrcafé wieder den FAIRTRADE-Stand besuchen. Übrigens, auch in unseren Kaufhäusern finden Sie fair gehandelte und regionale Produkte.

# NEU: Lukis Heuriger

Der junge Winzer Lukas Döller geht seinen eigenen Weg. Er schenkt heuer zweimal im elterlichen Betrieb unter seinem eigenen Namen als traditioneller Heuriger mit guten Weinen, kalten Speisen und Schmankerln aus. Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran und Vizebürgermeister Michael Nistl besuchten ihn und wünschten viel Glück und Erfolg!

## Heurigentermine: April - Juni´15

| von | bis | Heurigenlokal |
|---|---|---|
| | 29.03. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| | 23.04. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 03.04. | 12.04 | Familie Woltran, Eichbüchl 13 |
| 04.04. | 06.04. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 10.04. | 19.04. | Familie Schadl, Buchenweg 6 |
| 24.04. | 03.05. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 24.04. | 07.05. | Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 31 |
| 08.05. | 21.05. | Familie Flatischler, Eichbüchl 4 |
| 08.05. | 11.06. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |
| 22.05. | 31.05. | Familie Schadl, Buchenweg 6 |
| 29.05. | 07.06. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 12.06. | 21.06. | Familie Brix, Eichbüchl 20 |
| 22.06. | 05.07. | Heurigenschenke Böhm, Hauptstraße 86 |
| 26.06. | 09.07. | Familie Fingerlos, Frohsdorf, Amselgasse 31 |
| 26.06. | 30.07. | Heurigenschenke Döller, Eichbüchler Str. 43 |





# Neues Kommunalfahrzeug für den Gemeinde-Bauhof

Aufgrund der Wirtschaftlichkeit musste im Dezember 2014 eine Pritsche Baujahr 2000 aus dem Fuhrpark des Bauhofs ausgeschieden werden. Es wurde nun eine zweite Pritsche OPEL „Movano-Kipper" von der Firma Zezula in Wiener Neustadt angeschafft.

Opel Zezula-Chef Ferdinand Schwarz bedankte sich für das Vertrauen und übergab die Schlüssel an die Vertreter der Gemeinde Katzelsdorf.

*Übergabe des neuen Kommunalfahrzeugs bei der Firma Zezula in Wiener Neustadt - von links: Amtsleiterin Ramona Veidinger, Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran, Ferdinand Schwarz (Firmenchef Opel Zezula), Bauhofleiter Friedrich Wallner und Fuhrpark-Spezialist Herbert Rauscher (Opel Zezula).*

# Firmenpräsentation

**In unserer Serie „Katzelsdorfer Betriebe" stellen wir drei weitere Katzelsdorfer Unternehmen vor:**

## Firma: MARIANN'S MODE & ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI

**Adresse: Hauptstraße 73a**
**Telefon: 0676 / 88 204 340**
**Öffnungszeiten: Montag - Freitag jeweils 9 bis 17 Uhr**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 2009

**Mitarbeiter am Standort:** 2

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**
- Änderungen – auch Ledertextilien (größer, kleiner, weiter, enger, kürzer, länger)
- Zipptausch
- Nähen nach Maß
- Putzerei
- Stickmaschine für Logos
- Nähen von Vorhängen
- Modeverkauf

## Firma: FRISIERSALON EDITH / FUSSPFLEGE MICHAELA

**Adresse: Hauptstraße 77**
**Telefon: 0664 / 240 88 31 (Edith)**
**0699 / 126 36 960 (Michaela)**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 1990

**Mitarbeiter am Standort:** 2

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**
- Schneiden
- Waschen
- Föhnen
- Farbpflege
- Dauerwelle
- Strähnentechnik
- Fußpflege

## Firma: BEAUTY & HAIRSTUDIO BAUER

**Adresse: Hofgarten 3/3**
**Telefon: 02622 / 78669**
**e-mail: info@beautystudiobauer.at**
**web: www.beautystudiobauer.at**

**In Katzelsdorf ansässig seit:** 1991

**Mitarbeiter am Standort:** 6

**Angebotene Leistungen des Unternehmens:**
- Maniküre / Pediküre
- Massagen
- Solarium
- Permanent Make-Up
- Friseur
- Wimpernverlängerung
- Nageldesign
- Sauerstofflifting
- Kosmetik
- Schulungszentrum Nora Bode
- Vertrieb Anti-Aging-Produkte österreichweit

*Mag. Stephan Ernst*

**Genossenschaftsjagd Katzelsdorf:**

## Auszahlung des Jagdpachtschillings 2015

Gemäß § 37 Abs. 3 NÖ Jagdgesetz 1974, LGBl. Nr. 6500 in der derzeit geltenden Fassung, liegt der Jagdpachtverteilungsplan in der Zeit von 06. April 2015 bis 21. April 2015 während der Amtsstunden in der Gemeindekanzlei zur öffentlichen Einsichtnahme auf.

Begründete Beschwerden gegen die Feststellung der Anteile sind schriftlich beim Obmann des Jagdausschusses, Herrn Josef Binder, 2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 37 in der Zeit vom 06. April 2015 bis einschließlich 21. April 2015 schriftlich einzubringen.

**Die Auszahlung des Jagdpachtschillings 2015 erfolgt in der Zeit von Freitag, den 24. April 2015 bis Freitag den 22. Mai 2015, jeweils nur während der Amtsstunden in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr im Gemeindeamt Katzelsdorf.**

Ferner können die Anteile bis spätestens 30. Oktober 2015 im Gemeindeamt behoben werden. Es besteht weiters die Möglichkeit die Anteile, ausgenommen Bagatellbeträge bis € 15,- per Banküberweisung zu beheben.

Anteile, die in der Zeit vom 24. April 2015 bis 30. Oktober 2015 nicht behoben werden, werden im Interesse der Land- und Forstwirtschaft für die Instandhaltung des landwirtschaftlichen Wegenetzes verwendet.

*Der Jagdausschussobmann:*
*Josef Binder*
*Die Bürgermeisterin: Hannelore Handler-Woltran*

**Handy-Signatur-Aktivierung jetzt auch in unserer Gemeinde möglich! (Bürgerservice: Tel. 02622/78200)**

**Wohnen am Rande des Naturschutzgebiets in Katzelsdorf**

Die forum koup gmbh errichtet in wunderschöner ruhiger Grünlage sechs Doppelhäuser und 2 Einfamilienhäuser in hochwertiger Ausführung. Beratung und **provisionsloser** Verkauf
Kerschbaumer Immobilien GmbH
Telefon 02622 / 812 70
office@kerschbaumer.cc

forum koup gmbh
Bauträger | Immobilientreuhänder
www.forum.koup.at

KERSCHBAUMER IMMOBILIEN

## Liebe Freunde von „Kegelhausen“!

Es tut sich so manches bei den „Kleinen und Großen“ in Katzelsdorf. Wir hatten bei „Kind und Kegel“ Besuch von Renate Berthold und die Mamas konnten praktische Tipps und Tricks für ihre Kinder erfahren. Renate macht nicht nur Baby-Kleinkind-Kindershiatsu, sie kann auch Shonishin und vieles mehr.

Wir lernten die richtigen Handgriffe bei Bauchweh, beruhigende Massagen fürs Abendritual und einige kleine Zwergerl durften es als Versuchskaninchen gleich mit Renate ausprobieren. Herzlichen Dank für diesen tollen und anschaulichen Besuch beim Kind & Kegel Treffen.

Wir treffen uns jeden Dienstag um neun Uhr und beginnen das Treffen mit einem fröhlichen Lied. Die Mamas haben jedes Mal die Gelegenheit zu plaudern, sich auszutauschen und Neues zu erfahren.

Inzwischen wird der MuKuLi-Raum von den Kleinen erkundet. Erste soziale Kontakte geknüpft und vor allem „gelernt“. Nämlich durchs abschauen bei den anderen Kindern, was die so machen, was denen gefällt. Auch ein kleines Schlaferl kommt vor, wenn die Eindrücke verarbeitet werden wollen.

## „GEMEINSAM STARK“

...ging jetzt im März in die dritte Runde und es ist eine Freude mit den teilnehmenden Kids zu arbeiten. Nachdem letztes Semester die Krafttiere eine große Rolle gespielt haben, werden wir im neuen Kurs Themen rund um Achtsamkeit, Selbstwahrnehmung und Ängstlichkeit erarbeiten. Spiele, Spannung und Spaß sind wie immer mit dabei. Aufgrund von fortlaufenden Kursinhalten ist eine Anmeldung erforderlich. Mag. Mühlböck 0650/ 34 280 33

familienfreundlichegemeinde

*Bild vom letzten Kurs Gemeinsam stark II*

## Katzelsdorfer „Kind und Kegel“

**Gruppe für Kinder mit ihren „Kegeln“, Babybäuche erwünscht;-)!**

Diese gemütlichen Treffen sollen dem Erfahrungsaustausch dienen und die Gelegenheit bieten, neue Kontakte zu knüpfen. Je nach Stimmung, Jahreszeit und individuellen Bedürfnissen von Groß & Klein machen wir Programm. Die Minis haben die Gelegenheit, den Raum zu erkunden und zu spielen.

**Wöchentlich, dienstags, 9.00 - 10.30 Uhr**
**Einstieg jederzeit, Beitrag: 5 Euro**
**Ort: MuKuLi-Raum, Hofgarten 2, Katzelsdorf, Eingang über Hauptstraße!**
**Ansprechperson: Mag. Mariella Mühlböck**
**Anmeldung erbeten! 0650/ 34 280 33**

*Wir freuen uns auf Euch! Euer Kind & Team*

### *Aus der Praxis Rosalia geplaudert:*

Ich darf berichten, dass ich nun auch das zweite Semester bei einem Niederösterreichischen Projekt mitmache: „Durch Dick und Dünn“. Dieses Programm wird in Zusammenarbeit mit den Kinder- und Jugendabteilungen der NÖ Landeskliniken von qualifizierten Fachleuten aus den Bereichen Ernährung, Bewegung und Psychologie sowie Kinder- und Jugendmedizin, Psychotherapie und Pädagogik betreut.

Wir unterstützen übergewichtige Kinder und Jugendliche gemeinsam mit ihren Eltern bei der Änderung von Ernährungsgewohnheiten. Das geschieht auf allen Ebenen: Ernährung, Bewegung und mein Part: psychologisch-pädagogisch. Ein sehr spannendes Arbeiten! http://www.gesundesnoe.at/content/projekte/kliniken/uebergewicht/index.php

Im Haus der Sonne, eine Privatschule in Wiener Neustadt, lehre ich soziales Lernen. Dies ist eine ganz neue Erfahrung und fordert mich heraus. Auch in der Praxis darf ich schon meine ersten Gäste begrüßen. Im Frühling planen wir wieder eine Kräuterwanderung mit vielen Experimenten rund um Kraut und Co. Und bei Interesse gibt es einmal mit den Müttern von Kind & Kegel einen Bazar.

Ich danke den fleißigen Händen und klugen Köpfen, die unsere Tätigkeiten rund um Kind&Kegel in Katzelsdorf mit Herz und Verstand unterstützen. Wer mitmachen möchte, sei willkommen!

Alles rund um die Aktivitäten von Kegelhausen und der Praxis auch auf Facebook unter: **Psychologische Praxis Rosalia - Mag. Mariella Mühlböck**.



MARTIN HEGER

IMMOBILIEN - VERSICHERUNG - GUTACHTER

HEGER REAL
Premium - Selection
WWW.HEGERREAL.AT

Die 1. Adresse für Immobilien

- Immobilienmakler seit 1997
- kompetente Beratung
- individuelle Vermarktung
- seröses, ehrliches Service
- 100erte zufriedene Kunden
- Privatgutachter
- Immo-Scout
- Finanzierungen - Fixzins bis 15 Jahre!

Aktuelle Angebote

**DHS direkt am Badeteich in Rohrbach**
135m², 5 Zimmer, Gas-ZH, Keller, BJ 2005, 250m² Grund, KP: € 195.000,-- + Pacht: 86,--/M. (Bis 2105)

**Sanierte Mietwohnung direkt in FuZo WN**
70m², 2 Zimmer, Küche, Bad mit Fenster, Gas- ZH, 1. Stock, Gesamtmiete: € 683,56 (inkl. BK, Ust)

**Geschäftslokal beim Hauptplatz WN**
60m², 4 große Auslagen, Frequenzlage, ZH, ab Mai 2015, Gesamtmiete: € 900,-- (inkl. BK, Ust, Heizung)

Immobilien

Der Verkauf Ihrer Immobilie ist durch zielgerichtete Vermarktung binnen 8 Wochen machbar. Rufen Sie mich an !

Der Grundfähigkeits-Schutzbrief

Für alle von 5 - 55 Jahre, sinnvoller Basisschutz für Berufe mit hohen Körperlichen Risiken aber auch für Kinder

Versicherte Grundfähigkeiten / Beeinträchtigungen*

Gehen · Sprechen · Knien / Bücken · Sehen · Atemgebrauch · Pflegebedürftigkeit
Treppen steigen · Hören · Handgebrauch · Geistige Leistungsfähigkeit · Autofahren · Gerichtliche Anordnung der Betreuung

*Einzelheiten ergeben sich aus unseren Allgemeinen Versicherungsbedingungen für die Absicherung von Grundfähigkeiten

+ Bezahlbarer Schutz bereits ab € 10,--/ Monat
+ Sofortleistung der Rentenzahlung wenn klare medizinische Definition vorliegt
+ Leistungsauslösung durch Verlust von nur einer Grundfähigkeit für mindestens 6 Monate

Versicherung

Es kann jeden treffen

Sabine A., 30 Jahre, **Hausfrau und Mutter**, hat den Grundfähigkeits-Schutzbrief mit einer *Monatsprämie von € 33,64* abgeschlossen.
Sabine A. Erkrankt an **Multipler Sklerose** (MS). Schon bald ist sie nicht mehr in der Lage, Dinge zu greifen. Aus dem Grundfähigkeits-Schutzbrief erhält Sabine eine *monatliche Rente in der Höhe von € 1.000,--* bis zum 65. Lebensjahr.

Helmut H., 45 Jahre, **Architekt**, hat den Grundfähigkeits-Schutzbrief mit einer *Monatsprämie von € 82,29* abgeschlossen.
Helmut H. Ist nach einem Autounfall **ab der Hüfte abwärts gelähmt**. Seine Tätigkeit als Architekt kann er weiter ausüben. Aus dem Grundfähigkeits-Schutzbrief erhält Helmut eine *monatliche Rente in der Höhe von € 2.000,--* bis zum 65. Lebensjahr.

Die Vollkasko für Ihre wichtigsten Grundfähigkeiten ist ein MUSS für jeden

Versicherung und Finanzierung erfolgt als HBM der **Zürich Versicherungs- Aktiengesellschaft**.

HOTLINE +43 / 676 / 514 93 28

WWW.MARTINHEGER.AT

*Mit Musik und Bewegung macht Lernen Freude!*

# Musik und Bewegung am KMH Gymnasium

**Perfekt aufgestellt zeigt man sich in Katzelsdorf für das kommende Schuljahr. Mit den speziellen Schwerpunkten - dem neuen musikalisch-kreativen Zweig sowie den Move & Learn Klassen - unterstreicht man den gesamtheitlichen Zugang zum Lernen an sich.**

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2015/16 sind abgeschlossen. Mit insgesamt 60 SchülerInnen werden drei erste Klassen im Klemens Maria Hofbauer Gymnasium in das nächste Schuljahr starten.

Direktor Mag. Peter Platzer: „Wir freuen uns sehr, dass unsere speziellen Angebote so gut von den Eltern angenommen wurden. Der musikalisch-kreative Schwerpunkt zeigt ebenso wie unsere Move & Learn Klassen die Bedeutung einer breiteren Förderung der Jugendlichen im Schulalltag."

Beim Musikzweig stehen neben dem gemeinsamen Musizieren im Chor, in einem Orchester oder der Schulband auch Instrumentenbau, Rhythmik und Tanz sowie Bühnencoaching und Sprechtraining auf dem Lehrplan. Die Move & Learn Klassen tragen dem natürlichen Bewegungsbedarf der SchülerInnen Rechnung. In beiden Fällen geht es insbesondere um eine gesamtheitliche Förderung der natürlichen Entwicklung der Kinder.

*Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an HR Dir. Mag. Peter Platzer, Klemens Maria Hofbauer Gymnasium, 2801 Katzelsdorf, Eichbüchlerstraße 97, Tel.: 02622/78 402, mail: sekretariat@gymkatzelsdorf.net wwww.gymkatzelsdorf.net*

# „Xund ins Leben" in der Volksschule Katzelsdorf

**In der Woche vom 9. bis 13. Februar war ein junges und dynamisches Team zum Projektthema „Xund ins Leben - Gewaltprävention" in der Volksschule Katzelsdorf zu Gast.**

Das Ziel dieses 5-Tage-Projektes mit dem Themenschwerpunkt „Gewaltprävention durch Sport" war es, durch körperliche Aktivität vor allem auch soziale Kompetenzen der Kinder zu fördern und zu stärken. Vertrauensaufbau, Kommunikationsförderung, Erarbeiten von Verhaltensregeln und Teambuilding standen im Fokus des Wochenprojektes.

Projekt- und Lehrerteam boten den motivierten Kindern eine erlebnis- und spaßorientierte Woche durch innovative Sport- und Bewegungsprogramme.

Am Freitag fand ein Abschlussfest für Eltern und Interessierte in der Volksschule statt, wo die Schüler ihr erworbenes Wissen präsentieren durften.







# Kindermentaltraining an der Volksschule Katzelsdorf

**„Ich kann nicht!!! Wer das sagt, setzt sich selbst Grenzen" Mit diesem Motto starteten die Schülerinnen und Schüler der 3B-Klasse der VS-Katzelsdorf voll motiviert im Jänner in ein Kindermentaltraining.**

An vier Vormittagen übten sich die Kinder in „Gedankendisziplin"- dass man aufpassen muss, was man denkt, und man nur gute Gedanken weiter erzählen soll.

Weiters lernten die Kinder wie „Progressive Muskelentspannung" funktioniert.

Gespräche über das Gefühl „Angst"- wo kann ich meine Angstgefühle, wie Ziehen im Bauch,... spüren und was kann ich dagegen tun, wurden von den beiden Diplom-Kindermentaltrainern Bettina Krach und Robert Lampl sehr einfühlsam und kindgerecht aufbereitet.

Mit Kinderfantasiereisen, Kindermeditationen, Erfinden von eigenen Zauberformeln, die helfen, negative Sätze in positive Sätze umzuwandeln wurde das Mentaltraining abgerundet. Zu guter Letzt sangen und tanzten die Kids noch den fetzigen Körperzellenrock.

Am 6. März fand am Nachmittag ein Finaltermin gemeinsam mit den Eltern statt. Da durften die Kinder die gelernten Dinge präsentieren und erhielten sogar ein eigenes Zertifikat. Im Anschluss boten Bettina Krach und Robert Lampl den Eltern noch die Möglichkeit zu Einzelgesprächen.

## Neues Forscherprojekt in der VS

Kinder sind von Natur aus neugierig! Sie wollen nicht nur zusehen und zuhören, sie wollen selber entdecken, ausprobieren, anfassen und begreifen.

Im Projekt „Forscher-Werkstatt" in der Volksschule wird dieser kindlichen Neugier nun Rechnung getragen. Mit Hilfe eines Forscherheftes können die kleinen Wissenschaftler und Wissenschaftlerinnen an aufgebauten Lernstationen selbst Experimente durchführen, Vermutungen anstellen und Erkenntnisse notieren.

Das Thema dieser „Forscher-Werkstatt" lautete „Temperatur". Bei spannenden und verblüffenden Experimenten mit Wärme und Kälte konnten die Kinder auf spielerische Art entdecken, wie die „Welt funktioniert". Erleben mit allen Sinnen - so macht Lernen richtig Spaß!

**SCHLOSS KATZELSDORF VERANSTALTUNGSZENTRUM ist auf FACEBOOK**

Alle Infos rund um Veranstaltungen im Schloss, Kartenverkauf, Fotos usw. finden Sie unter www.facebook.com/schlosskatzelsdorfveranstaltungszentrum

***OPENair GALERIE am Schlossparkplatz am 13. und 14.6.2015***

Öffnungzeiten: Sa. 10.00 – 19.00 Uhr und So. von 10.00 – 18.00 Uhr

Wie schon 2011 präsentieren nationale und internationale Künstler auf dem Schlossparkplatz an zwei Tagen ihre Kunstwerke.

Anmeldungen sind möglich unter www.openair-galerie.at.

***ALFRED DORFER am 24.4.2015 im Schloss Katzelsdorf ist AUSVERKAUFT!***

***20.6.2015, 20.00 Uhr SONNWENDFEIER beim Biotop am Anger***

Das Fest zur Sommersonnenwende ist ein Fixpunkt im Dorfleben der Katzelsdorfer Bevölkerung, wird doch das alte Brauchtum hier prachtvoll mit dem Entzünden des Feuers sowie auch genussvoll zelebriert. Für Speis und Trank ist gesorgt.

***2.7.2015; 20.00 Uhr MINI & CLAUS, Schloss Katzelsdorf***

***„WIR WÜNSCHEN – SIE SPIELEN“***

**Das etwas andere MusikCOVERrett zum Mitsingen!**

Seit ca. etlichen Jahren stehen die sympathischen Musikanten zusammen auf der Bühne.

Gemeinsam besangen und bespielten die beiden „G´chichtldrucka“ unzählige Feuerwehrfestl, Sportlergschnase, Hochzeiten, 20er-, 30er-, 40er-, 50er-, 60er-, 70er, 80er-, 90er- Feiern und rockten in diversen Clubs durch ganz Österreich.

*Zwei Katzelsdorfer auf der Bühne: Mini & Klaus*

Wenn Mini & Claus Eines dabei gelernt haben, dann Nichts.

„Wir wünschen - Sie spielen“ oder „Sie wünschen - Wir spielen“

In dieser einzigartigen Musikshow ist das Ziel der Weg. Alles andere ergibt sich von selbst. Erwarten Sie das Unerwartete!

Nichts ist unmöglich, aber Alles ist fix! Entscheiden Sie selbst: „Mini & Claus“ oder „Mini & Claus“. „Vergebt ihnen, denn sie tun nicht, was sie wissen“.

VVK € 20,--

***31.7.2015, 19.00 Uhr Schlosshof Katzelsdorf***

***MUSIKKULINARIUM „Skandinavische Nacht“ mit ABBA COVER BAND!!!!***

Die Kulturplattform veranstaltet bereits zum 11. Mal im romantischen Schlosshof Katzelsdorf eine musikalische und kulinarische „Genussreise“ . Das heurige Motto ist „Skandinavische Nacht!“ . Der Schlossgastronom Manfred Kendlbacher kreiert passend zum Thema ein exklusives 4-gängiges Menü.

Musikalisch - wie könnte es anders sein - wird es eine „ABBA SOUPERTROUPER SHOW“ mit der Abba Coverband von Dolce Vita geben. In dieser Musikshow präsentiert das Dolce Vita Quartett mit Original Kostümen ein perfektes und vor allem mitreißendes Konzert mit den größten Hits von Mamma Mia, Waterloo....

Lassen Sie den Alltag daheim und genießen Sie einen gemütlichen Abend voller Genüsse.

Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung im Festsaal statt.

€ 40,-- Menü und Musik exkl. Getränke

**Kartenverkauf**

**für alle Veranstaltungen im Schloss Katzelsdorf:**

**Servicestelle der Gemeinde Katzelsdorf Schlossstraße 1, 2801 Katzelsdorf, 02622 / 78080, postpartner@katzelsdorf.gv.at Öffnungszeiten: Mo: 8.00-12.00, Di.,Mi.,Fr.,10.00-12.00, 14.00-16.00, Do. 15.00 – 18.00 Uhr**

*Die ABBA Cover Band „Dolce Vita“ sorgt beim Musikkulinarium im Schlosshof mit den größten Hits und Ohrwürmern der schwedischen Kultband für eine fantastische Atmosphäre.*

# Tanztheater Global [Fall]ing

**ortner4DANCE bringt Umweltschutz auf Theaterbühne**

**Das brandaktuelle Tanztheater Global [Fall]ing von ortner4DANCE wurde im Jänner 2015 im Stadttheater Wiener Neustadt uraufgeführt und alle vier Vorstellungen waren nahezu ausverkauft.**

Die phantasievolle Geschichte rund um Mutter Erde und die vier Jahreszeiten zog das Publikum in seinen Bann. In der zeitkritischen Inszenierung haben Angelika und Alexander Ortner achtsamen Umgang mit der Natur, Umweltschutz und Nachhaltigkeit thematisiert.

Das Ensemble begeisterte mit vielseitigen Choreographien von klassischem Ballett mit Spitzentanz, Jazzdance, Modern Dance, Irish Tapdance und erstmals Tuchakrobatik in schwindelnder Höhe. Mitreißende Musik und stimmungsvolle Licht- und Showeffekte erzeugten einen tollen Spannungsbogen.

*www.ortner4dance.com*

**Angelika Ortner Ganz Privat - Interview auf WNTV**

**Gründerin und Geschäftsführerin von ortner4DANCE wurde von WNTV zum Interview geladen.**

**>> Interview auf WNTV unter: http://www.wntv.at/page/video/MTMyMTE5**

*Tanzen ist seit Kindheitstagen ihr Leben. Mit ein Grund, warum Angelika Ortner vor Jahren gemeinsam mit ihren Geschwistern die Ballettschule Ortner4Dance gegründet hat. Die Katzelsdorfer Ballettschule zählt heute zu einer der größten privaten Einrichtungen dieser Art in der Region. Über ihre Liebe zum Tanz spricht Angelika Ortner nun in einer neuen Ausgabe von „Ganz Privat“.*

KUPFER DACHL
ZU GAST AUF DER SUNNLEIT'N

Neue Küchenzeiten ab 26. März

Mittwoch – Donnerstag – Freitag 16 – 21 Uhr
Geöffnet von 16 – 24 Uhr
Gruppen mittags auf Anfrage

Samstag 11–15 & 17 – 21 Uhr
Geöffnet von 11 – 15 & 17 – 24 Uhr

Sonntag und Feiertag 11 – 15 Uhr
Geöffnet 10 – 16 Uhr

Tischreservierung erbeten
26.3. bis 19.4. Rindfleisch und Lamm aus Warth

Eichbüchl 23 – 2801 Katzelsdorf
www.kupfer-dachl.at.tf
02622 78 236

# Das war „Frack & Dirndl“

**Am Samstag, dem 22.11.2014 ging der erste Ball der Jugendblasmusik Katzelsdorf über die Bühne, der seinen musik- und tanzbegeisterten Gästen eine aufregende Ballnacht versprach.**

Natürlich wurde den Besuchern nicht zu viel versprochen: Nach dem Einmarsch der Blasmusik und einer gelungenen Polonaise einiger jung gebliebener Mitglieder des Vereines, nahm auch schon das Big Band Project Katzelsdorf auf der Bühne Platz und unterhielt das Publikum mit Jazz, Swing, Latin und souligen Klängen.

Über den ganzen Abend verteilt waren dann viele verschiedene Musikrichtungen zu hören. So sorgte „Blamuka påscht“ für die passende Stimmung bei Walzer, Polka und Boarischem und spätestens bei der Formation „Funky Blamuka“ trieb es sogar die größten Anti-Tänzer aufs Parkett. Falls einem der Hauptsaal zu voll, oder einfach zu weit weg von jeglichen Bars war, konnte man sich im Salon vom „Wednesday Night Music Club“ oder dem Musikduo „Peppi und Willi“ in Stimmung bringen lassen.

Für jene die vom vielen Tanzen und den angebotenen Musikrichtungen auch einmal eine Pause brauchten, gab es im ersten Stock eine Wein- und Sektbar, bei der man sich zum Plaudern und Erholen traf. Bei der Mitternachtseinlage, die die Jungend unseres Vereins mit schauspielerndem Rudolph, Cancan tanzendem Christkind und Poker spielendem Weihnachtsmann füllte, blieb kein Auge trocken. Aber auch damit war der Abend noch lange nicht vorbei, wurde doch bis drei in der Nacht für gute Musik gesorgt.

Nach diesem erfolgreichen Ball möchten wir uns nun auf diesem Wege nochmals bei allen Unterstützern und Sponsoren bedanken, die „Frack & Dirndl“ erst möglich gemacht haben.

*Konstanze Grasl*

## Jux-Seifenkistenrennen der Jugendblasmusik Katzelsdorf

Anlässlich ihres 25-jährigen Bestehens veranstaltet die Jugendblasmusik Katzelsdorf am 20. Juni 2015 ein Jux- Seifenkistenrennen für Jung und Alt, das im Anschluss bei der Sonnwendfeier am Biotop seinen Ausklang finden wird!

Erwachsene bringen ihre selbst gebastelten kreativen Fahrzeuge mit und Kinder und Jugendliche gehen mit Bobbycars an den Start – für Spaß und Spannung für alle Altersgruppen ist also gesorgt. Anschließend lädt die Jugendblasmusik Katzelsdorf zur Sonnwendfeier beim Biotop am Anger, wo auch die Siegerehrung mit lauschigem Dämmerschoppen und gemütlichem Sonnwendfeuer stattfinden wird.

Nähere Infos und Anmeldung zum Rennen unter www.blamuka.at

Auf die Räder – fertig – los!

**„Experience“ – Erfahrung, Erlebnis, Erleben:**

## Frühjahrskonzert der Jugendblasmusik

**!! ACHTUNG !! NEU !! Das Frühjahrskonzert findet heuer erstmals nicht am Ostermontag, sondern an zwei Terminen, nämlich schon am 28. und 29. März 2015, statt.**

In diesem Jahr ist dies etwas mehr als ein Schlagwort für die Jugendblasmusik Katzelsdorf, so feiern wir doch unser 25-jähriges Bestehen und blicken inzwischen auf einige Erfahrungen und viele schöne Erlebnisse zurück.

Ganz klar, dass sich dies im Programm unserer Frühjahrskonzerte wiederspiegeln muss und so werden wir einfach mit „Experience“ starten.

Doch dann lassen wir einmal die Jugend vor - junge Künstler, Autoren und Romanhelden erzählen mit wenig Erfahrung spannende Geschichten über den Broadway, die schrecklichen Erlebnisse des 2. Weltkriegs aber auch das aufregende Leben am Mississippi im 19. Jahrhundert.

Die 2. Hälfte des Konzertes soll dann ganz im Zeichen vieler Jubilare stehen - gemeinsam mit „Carmen“, „Frank Sinatra“, „Elvis Presley“ und „Queen“ wird gefeiert und das heuer gleich zwei Mal und weil wir es nicht erwarten können auch schon früher! Die Geburtstagsparty des Jahres, das Frühjahrskonzert der Jugendblasmusik, startet am Samstag, dem 28.03. um 19.00 Uhr, und am Sonntag, dem 29.03. um 17.00, im Schloss Katzelsdorf. Feiern Sie mit!

Karten sind erhältlich beim Postpartner und in der Trafik Schöberl in Katzelsdorf.
VVK € 12,– AK € 15,– Kinder 5-14 Jahre € 6,–/7,50.

*Konstanze Grasl*

# Infos zur Musikschule

### *Adventkonzert 2104*

Am 19. Dezember 2014 fand in der Dorfkirche in Katzelsdorf das Konzert „Musik im Advent“ statt. Trotz der Kälte im Kircheninneren war das Konzert sehr gut besucht.

*Advent - Violinen*

*Advent - Popkonzert*

Die SchülerInnen waren mit Begeisterung bei der Sache. Solisten und Ensembles spielten Musik von Klassik bis Pop.

Für diejenigen denen es zu kalt war, sorgte unser Förderverein „FMK“ mit warmen Getränken i vor der Kirche.

### *Wettbewerb*

„Prima La Musica“ ist einer der wichtigsten Wettbewerbe für alle Musikschulen in Österreich. Auch wir, von der Musikschule Katzelsdorf, haben für den heurigen Wettbewerb, der vom 23. Februar bis 1. März 2015 und vom 5. bis 8. März 2015 in St.Pölten stattfand, Schüler zur Teilname angemeldet.

Mit Freude und stolz darf ich das Ergebnis hier präsentieren:

Aus der Klasse von Stefan Thurner: **Jonas Schöberl,** Posaune, erreichte in der Altersstufe B einen 1. Preis.

**Moritz Temmel,** Trompete, erreichte in der Altersstufe I einen 3. Preis.

Von der Klasse von Andreas Schöberl: **Valentin Votruba,** Saxofon, erreichte in der Altersstufe I einen 1. Preis.

**Michael Marady**, Klarinette, Alterstufe B, einen 1. Preis mit Auszeichnung (Foto rechts).

**Antonia Schwarzmann**, Klarinette, Altersgruppe I, einen 3. Preis.

*Erfolgreiches Gitarrenensemble: Lena Haberl, Sophie Buresch, Katharina Schöggl, Gitarrelehrerin Andrea Preiss, Katja Löffler, Daniela Weber, Katharina Kienbink.*

Aus der Klasse Andrea Preiss ein Gitarren Duo „SO-LE“, mit **Sophie Buresch** und **Lena Haberl**, Altersgruppe B, einen 1. Platz, das Gitarrenensemble „TARANTELA“ mit **Kathrin Schöggl, Katharina Kienbink, Katja Löffler** und **Daniela Weber**, Altersgruppe B, einen 1. Preis mit Auszeichnung (Foto rechts oben).

Die gesamten Ergebnisse können Sie auf unserer Homepage nachlesen: www.mskatzelsdorf.at

### *Anmeldeschluss für 2015/16*

Anmeldeschluss für das Schuljahr 2015/16 ist der **31. Mai 2015**. Das Anmeldeformular können Sie in der Musikschule abholen oder von unserer Homepage downloaden.

Die Anmeldung ist verbindlich. Beim Schulgeld handelt es sich um ein Jahresschulgeld, ein Austritt während dem Schuljahr ist nur bei Krankheit und Verzug möglich.

Informationen erhalten Sie auf www.mskatzelsdorf.at oder telefonisch unter 02622/78264-18 (nur Nachmittags) oder per mail musik@mskatzelsdorf.at

*Dir. Josef Vocitko*

## Generalversammlung der Jublamu

Am 22. Februar 2015 fand die jährliche Generalversammlung der Jugendblasmusik Katzelsdorf statt, bei der unter anderem ein neuer Vorstand gewählt wurde. Geschäftsführender Obmann Christof Wallner freut sich auf die kommende Zusammenarbeit mit seinem Stellvertreter Stefan Thurner. Auch Kapellmeister Andreas Schöberl bekam mit Alexander Rott einen neuen Stellvertreter. Der Vorstand wurde erneut durch viele junge Mitglieder der Blasmusik besetzt, dadurch steht einer Zukunft der Jublamu nichts im Weg.

*Der neu gewählte Vorstand.*

Obmann Christof Wallner ist stolz darauf, dass im Verein nach 25 Jahren noch immer mehr als 50% der Mitglieder unter 30 Jahren sind. Das deute auf eine effektive Nachwuchsförderung und eine gute Zusammenarbeit zwischen Blasmusik und Musikschule hin, so der Obmann und Kapellmeister.

# Aus der Pfarre

## Die Lange Nacht der Kirchen – 29. Mai 2015

Die Lange Nacht der Kirchen ist ein „spirituelles Event". Sie will Raum schaffen für spirituelle Erfahrungen und für Begegnungen der verschiedensten Art. Die Lange Nacht der Kirchen will ein Abend sein, an dem die Lebendigkeit und Vielfältigkeit der Kirche spürbar wird. Sie will die vielfältigen Schätze der Kirche (spirituelle, soziale, musikalische, kulturelle, künstlerische, kreative) durch ein „gebündeltes Angebot" sichtbar und auch kirchendistanzierteren Menschen neu zugänglich machen.

In unserem heurigen Programm wollen wir folgende Punkte verstärkt in den Mittelpunkt stellen:

**BEGEGNUNG** – Wir schaffen Möglichkeit und Raum zur Begegnung.

**KOMPETENZ** – Wir schaffen Möglichkeit, etwas über den Glauben zu erfahren.

**NACHHALTIGKEIT** – Wir gestalten nach ökologisch nachhaltigen Gesichtspunkten.

**KUNST und KULTUR** – Wir bieten Kreativen Raum zur Gestaltung.

**SPASS und SPIELERISCHES** - Wir bieten spielerische Aspekte für Kinder und Jugendliche.

Neu ist auch im heurigen Jahr, dass wir sowohl in der Pfarrkirche als auch in der Dorfkirche Programmpunkte anbieten.

Unser Ziel ist es, dass Kirche in ihrer Lebendigkeit und Vielfalt wahrgenommen wird, mehr noch aber, dass Sie, die zur Langen Nacht der Kirchen kommen, bereichert und gestärkt nach Hause gehen und von diesem Abend noch lange zehren können.

*Ingrid Pöltl*

GNAM
Elektrotechnische Anlagen GmbH
● Elektroinstallation
● Elektromechanik
● Industrieelektronik
● Erneuerbare Energie
TECHNIK VERBINDET
Tel. 02622 78771
Fax 02622 78772
www.gnam.at
gnam@katzelsdorf.at
2801 Katzelsdorf
Hauptstrasse 25

### *Büchertaschen für die Erstleser*

Kinder der 1A und 1B der Volksschule besuchten erstmals mit den Lehrerinnen die Bücherei, um ihre persönlichen Lesetaschen in Empfang zu nehmen. Bei strahlendem Wetter und in Faschingsverkleidung war es für alle eine willkommene Abwechslung. Mit dieser jährlichen Aktion soll den Kindern Freude und Lust am Lesen vermittelt werden. Die Lesetaschen werden bereits seit 2008 von den Bibliothekarinnen gestaltet und mit den jeweiligen Namen der Kinder versehen.

### *Leseumwelt-Turm*

Die Medien des im November 2014 von der NÖ Landesregierung übergebenen „Leseumwelt-Bücheturms" werden bereits häufig von umweltbewussten Lesern entliehen (Bild links).

Die angebotenen Bücher, Spiele und Audiomedien für Kinder und Erwachsene sind äußerst vielfältig und interessant, wie z.B. die DVDs mit 220 Vogelstimmen.

### *„Lieber Lachfalten statt Sorgenfalten"*

Bereits zum vierten Mal unterhielt Gottfried Velechovsky (ohne Honorar!!) am 21. Feber 2015 mit seinem heiteren Programm die zahlreich erschienenen Gäste in der Bücherei. Nicht nur die überaus humorvollen Texte begeisterten das Publikum, sondern auch das von den Bibliothekarinnen zur Verfügung gestellte Buffet. Es wird auch in den kommenden Jahren ein Angriff auf die Lachmuskeln geben!

Diese sehr gut besuchte Veranstaltung bescherte der Bücherei großzügige Spenden, die natürlich wieder zum Buchkauf verwendet werden.

### *Vorankündigung - Krimispannung im Schloss*

Am Donnerstag, den 30. April 2015 um 19:30 Uhr findet in der Galerie des Schlosses eine Krimilesung statt. Karten dafür sind bereits im Vorverkauf beim Postpartner und in der Bücherei zum Preis von € 10,-- erhältlich, Preis an der Abendkassa € 12,--.

Es liest die bekannte Autorin Eva Rossmann aus ihrem aktuellen Roman „ALLES ROT", in dem die bereits serienbekannte Mira Valensky wieder zum Einsatz kommt. Urlaubsidylle, kulinarische Genüsse, politische Aktualität, Mord und Todschlag mixt Rossmann zu einer spannenden Geschichte.

*Eva Rossmann*

Bücherei
Im G'wölb
Gemeinde- und Pfarrbücherei
2801 Katzelsdorf
Hauptstraße 47 – Hof
www.katzelsdorf.bvoe.at
katzelsdorf.buecherei@a1.net
Telefon 02622-78519
(....für Auskunft und Verlängerung der Verleihfrist)
Verleih-Zeiten:
Montag, Mittwoch und Freitag 16 – 18
Dienstag 17:30 – 19:30
Samstag 10 – 12

martinstricker FensterDesign
Martin Stricker GmbH
2801 Katzelsdorf
Gewerbepark 8
office@martinstricker.at
www.martinstricker.at
■ Fenster
■ Türen
■ Tore

# Gemeinde verwendet 100% grünen Strom aus erneuerbaren Quellen

In allen Gemeindeeinrichtungen wird seit kurzer Zeit nur mehr Strom aus erneuerbarer Energie wie Wasserkraft, Windkraft und Photovoltaik verwendet. Damit gehen wir in der Gemeinde den Weg konsequent weiter, den wir bereits durch unsere eigene erneuerbare Stromerzeugung vor vielen Jahren begonnen haben.

Die Gemeinde verursacht durch den Umstieg künftig beim Stromverbrauch keine $CO_2$-Emissionen mehr.

Einen Großteil des selbst erzeugten erneuerbaren Stroms liefert uns unser Wasserkleinkraftwerk am Mühlbach, mit dem wir die Pumpen für die Wasserversorgung in Katzelsdorf betreiben.

Mit den Photovoltaikanlagen auf den Dächern der Gemeinde, der Bücherei, des Kindergartens und der Volksschule erzeugen wir zum überwiegenden Teil unseren Strom selbst, den wir tagsüber in diesen Gebäuden direkt verbrauchen können.

Die Stromüberschüsse aus Wasserkraft und Photovoltaik verkauft die Gemeinde als grünen Strom und speist ihn in das öffentliche Netz ein.

Zu den Tageszeiten, in denen wir weniger Strom selbst erzeugen als wir benötigen, beziehen wir nun auch grünen Strom aus erneuerbaren Quellen.

Da bekanntlich der Strom kein „Mascherl" trägt, wird der Bezug mit Zertifikaten geregelt und bedeutet, dass diese zugekauften erneuerbaren Strommengen nachweislich aus erneuerbaren Quellen bezogen werden, wie dies beispielsweise mit den Stromüberschüssen aus unserem Wasserkleinkraftwerk und den Photovoltaikanlagen geschieht.

Durch den generellen Umstieg auf grünen Strom leisten wir als Gemeinde unseren Beitrag für eine bessere Umwelt.

Durch die eigene Erzeugung sowie den Zukauf von erneuerbarem Strom sparen wir mehr als 300 t $CO_2$-Ausstoß ein, weil für die Stromerzeugung keine fossilen Energieträger benötigt werden. Diese Menge $CO_2$ entspricht jener Menge, die 100 Mittelklasseautos mit einer Jahreskilometerleistung von 15.000 Kilometern verursachen würden.

*UGR Ing. Markus Schöberl*

*Von links: Robert Blecha (von EVN AG), Bgm. Hannelore Handler-Woltran, Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl.*



Umwelt

# Abfuhrtermine auf einen Blick

**Gilt für alle Entsorgungstermine!**
**Sowohl die gelben Plastiksäcke als auch Mülltonnen (Restmüll und Altpapier) sind grundsätzlich schon ab 6.00 Früh von der Straße gut sichtbar bereitzustellen!"**

## Termine für die RESTMÜLL-ENTSORGUNG im Jahr 2015

**ACHTUNG:** Die Restmüllabfuhr erfolgt in einem **3-wöchigen** Rhythmus!

### *Rayon I (Donnerstag-Termin) - in Richtung Rosalia*

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

| | |
|---|---|
| **Freitag,** | **10. April 2015** |
| **Dienstag,** | **28. April 2015** |
| **Donnerstag,** | **21. Mai 2015** |
| **Donnerstag,** | **11. Juni 2015** |
| **Donnerstag,** | **02. Juli 2015** |
| **Donnerstag,** | **23. Juli 2015** |
| **Donnerstag,** | **13. August 2015** |
| **Donnerstag,** | **03. September 2015** |
| **Donnerstag,** | **24. September 2015** |
| **Donnerstag,** | **15. Oktober 2015** |
| **Donnerstag,** | **05. November 2015** |
| **Donnerstag,** | **26. November 2015** |
| **Donnerstag,** | **17. Dezember 2015** |

### *Rayon II (Dienstag-Termin) - in Richtung Schneeberg*

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

| | |
|---|---|
| **Dienstag,** | **21. April 2015** |
| **Montag,** | **11. Mai 2015** |
| **Dienstag,** | **02. Juni 2015** |
| **Dienstag,** | **23. Juni 2015** |
| **Dienstag,** | **14. Juli 2015** |
| **Dienstag,** | **04. August 2015** |
| **Dienstag,** | **25. August 2015** |
| **Dienstag** | **15. September 2015** |
| **Dienstag,** | **06. Oktober 2015** |
| **Mittwoch,** | **28. Oktober 2015** |
| **Dienstag,** | **17. November 2015** |
| **Montag,** | **07. Dezember 2015** |
| **Mittwoch,** | **30. Dezember 2015** |

## Entsorgungstermine für die LEICHTFRAKTION im Jahr 2015

### *Rayon I (Dienstag-Termin) Katzelsdorf und Eichbüchl*

| | |
|---|---|
| **Dienstag,** | **21. April 2015** |
| **Dienstag,** | **02. Juni 2015** |
| **Dienstag,** | **14. Juli 2015** |
| **Dienstag,** | **25. August 2015** |
| **Dienstag,** | **06. Oktober 2015** |
| **Dienstag,** | **17. November 2015** |
| **Montag,** | **28. Dezember 2015** |

### *Rayon II (Freitag-Termin) Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark*

| | |
|---|---|
| **Freitag,** | **03. April 2015** |
| **Freitag,** | **15. Mai 2015** |
| **Freitag,** | **26. Juni 2015** |
| **Freitag,** | **07. August 2015** |
| **Freitag,** | **18. September 2015** |
| **Freitag,** | **30. Oktober 2015** |
| **Freitag,** | **11. Dezember 2015** |

## Problemstoffsammlung

Am **Samstag, 18. April 2015** in der Zeit von **8.30 bis 11.30 Uhr** besteht wieder die Möglichkeit, Problemstoffe aus Ihren Haushalten am Gemeindebauhof abzugeben.

Zu Problemstoffen zählen zum Beispiel: Altmedikamente, Pflanzenschutz und Holzschutzmittel, Säuren und Laugen, Fotochemikalien, sämtliche Batterien, Altöle, Fett und Wachse, Farben, Lacke und Verdünner, Reinigungs- und Putzmittel, nicht vollständig entleerte Spraydosen sowie Leuchtstoffröhren und Energiesparlampen.

Die nächste Problemstoffsammlung findet am 12. September 2015 statt.

**Die Bewohner werden gebeten, die gelben Plastiksäcke verschlossen am Abfuhrtag spätestens um 6.00 Uhr, von der Straße gut sichtbar, bereitzustellen. Bitte alle Verpackungen (nur Verpackungskunststoffe) gereinigt in die Säcke geben!**

## Erreichbarkeit des Umweltgemeinderates:

Der Umweltgemeinderat **Ing. Markus Schöberl** ist unter folgender E-mail-Adresse erreichbar:

**ugr.mschoeberl@gmx.at**

Telefonisch ist er unter

**0680/444 97 68**

für Sie erreichbar.

*Umweltgemeinderat Ing. Markus Schöberl*



**Zum Herausnehmen und Aufbewahren!**

**Öffnungszeiten der Kompostanlage:**
**Fr. u. Sa. 13 – 17 Uhr,**
**Sperrmüll: Freitag 13 – 17 Uhr**

## Entsorgungstermine für ALTPAPIER im Jahr 2015

### *Rayon 1 ( in Richtung Rosalia)*

Gesamte Siedlungsgebiete östlich des Mühlbaches, inklusive Ortsteil Eichbüchl

| | |
|---|---|
| **Mittwoch,** | **29. April 2015** |
| **Freitag,** | **12. Juni 2015** |
| **Freitag,** | **24. Juli 2015** |
| **Freitag,** | **04. September 2015** |
| **Freitag,** | **16. Oktober 2015** |
| **Freitag,** | **27. November 2015** |

### *Rayon 2 (in Richtung Schneeberg)*

Gesamte Siedlungsgebiete westlich des Mühlbaches samt Sägewerk- und Frohsdorfersiedlung sowie Gewerbepark

| | |
|---|---|
| **Freitag,** | **10. April 2015** |
| **Freitag,** | **22. Mai 2015** |
| **Freitag,** | **03. Juli 2015** |
| **Freitag,** | **14. August 2015** |
| **Freitag,** | **25. September 2015** |
| **Freitag,** | **06. November 2015** |
| **Freitag,** | **18. Dezember 2015** |

**Die 1100-l Papiercontainer werden sowohl bei den Terminen des Rayon 1 als auch bei den Terminen des Rayon 2 entleert.**

Transportunternehmung
FÜLLENHALS
Deich - gräberei
Sand - & Schotter - gewinnung
Gesiebte Erde

Eichbüchler Straße 143 • 2801 Katzelsdorf
☎ 0664/15 01 669 • office-fuellenhals@aon.at

# Das sind unsere „Fahrradfahrer des Monats“

*Jänner 2015: Martina Bauer*

*Februar 2015: Rita Haslehner*

*März 2015: Günter Spitzer*

Blumenstube Doris
Blumen für jeden Anlass
Hauptstraße 78
2801 Katzelsdorf
Tel. & Fax: 02622 / 44269

# Umweltfreundliche Photovoltaikgemeinde

**Kürzlich montierte die Firma Gnam bei der Begrüßungstafel eine Photovoltaikanlage, damit diese auch in der Dunkelheit umweltfreundlich und energiesparend beleuchtet wird.**

Der verantwortungsvolle Umgang mit unserer Umwelt ist eine unserer wichtigsten Aufgaben. Unser Ziel ist die Steigerung des Einsatzes von Erneuerbarer Energie im Gemeindegebiet und damit verbundener Reduktion des Energieverbrauchs und der $CO_2$-Emissionen, so Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran.

„Durch Maßnahmen in diesem Bereich erzeugen wir rund zwei Drittel des benötigten Stroms bei Gemeindeeinrichtungen selbst und entlasten damit das Budget jährlich um € 25.000,-, was einer $CO_2$-Reduktion von vergleichsweise 600.000 Kilometer mit einem Mittelklasse-Wagen entspricht. Damit sind wir wieder einen großen Schritt näher in Richtung energieautarke Gemeinde gegangen“, so Umweltgemeinderat Markus Schöberl.

Erfreulicherweise haben auch schon mehr als 100 Haushalte in Katzelsdorf eine Photovoltaikanlage und weitere umweltschonende Energiequellen installiert.

# Katzelsdorfer Stromfahrerquartett

Katzelsdorfer sind wie schon bei der Photovoltaik nun auch in der Elektromobilität ganz vorne mit dabei, denn es finden sich bereits vier verschiedene Elektroautos auf den Straßen des Ortes:

Elektrikermeister Franz Gnam hat seit dem Vorjahr einen Citroen C-Zero in seinem Fuhrpark. Ebenso beste Wintererfahrungen und über 12.000 gefahrene Stromkilometer hat bereits Energie-Forum-Obmann Andreas Otahal mit seinem Renault ZOE Z.E.

Er teilt sich das Auto mit seinem Sohn Felix, der neben seinem Studium als Begleitfahrer bei e-mobility-Veranstaltungen tätig ist und so wesentlich dazu beiträgt, Hemmschwellen bei Elektroautointeressenten abzubauen. Seit einigen Monaten sind nun auch Dr. Spreitzhofer mit einem VW e-up und Niv Graf mit einem Nissan Leaf rein elektrisch unterwegs.

Selbstverständlich ist allen vier Fahrern wichtig, dass der Strom für die Betankung aus der eigenen Photovoltaikanlage bzw. in der Nacht von einem Ökostromanbieter kommt.

Gerne geben die vier Elektroautopioniere ihre Begeisterung und Erfahrungswerte über Elektromobilität weiter. Dank gilt auch der Gemeinde Katzelsdorf, die seit zwei Jahren den Ankauf alternativ betriebener Fahrzeuge fördert.





# Energieausweis für die Bücherei

Im letzten Jahr wurde die oberste Geschossdecke der Bücherei im Gemeindehof gedämmt. Es wurden mehr als 30 cm Zellulosedämmung durch die Firma Martin Stricker GmbH aufgebracht.

Das Architekturbüro Baumeister DI Christian Kadletz berechnete und spendete den Energieausweis. Vor dem Aufbringen der Dämmung hatte das Gebäude am Referenzstandort 435,8 kWh/m2a. Nach der Sanierung bewegt sich die Energiekennzahl bei 290,1 kWh/m2a (Am Standort 275,3 kWh/m2a). Dies sind natürlich nur Rechenwerte, welche abhängig vom Benutzerverhalten und Verarbeitung der Bauteilaufbauten sind. Generell kann durch die neue Wärmedämmung eine Einsparung von ca. 33% erzielt werden.

*Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran und Baumeister DI Christian Kadletz bei der Energieausweisübergabe.*

***Geführte Radwanderungen und Radl-Termine im 1. Halbjahr 2015***

**Fr 20.3.: Saisonstart nextbike (Leihradstation Bhf. + Zinnfigurenwelt)**
**Sa 11.4.: Radbazar Wiener Neustadt**
**Sa 11.4.: Argus Bike Festival Wien**
**So 12.4.: Argus Bike Festival Wien**
**Di 5.5.: Steinfeldrunde**
**Di 12.5.: Pittental bis Aspang**
**Di 19.5.: Thermen(Kanal)radweg Sooß**
**Di 26.5.: Ramplach, Kaffee im Hof**
**So. 31.5.: Rad-Wallfahrt Loretto mit der Dompfarre Wiener Neustadt**
**Di 2.6.: Piestingtal Gutenstein**
**Di 9.6. : Loretto**
**Di 16.6.: Neusiedlersee (Rust)**
**Di 23.6.: Schwarzatal Gloggnitz-Enzenreith**
**Di 30.6.: Laxenburg**

**ab 11.4. bis 27.6.** wöchentlich jeden Samstag eine kleine Radfahrt und Besuch eines Heurigen. Treffpunkt: 14 Uhr Neue Öst. MS (vorm. Hauptschule West), Wiener Neustadt.

Anmeldungen und Infos unter: **Gottfried Velechovsky, Hofgarten 29, 0676/7391750. g.velechovsky@aon.at**

**Viele Tipps zum Thema Radfahren gibt's auch auf der Homepage der Gemeinde Katzelsdorf: www.katzelsdorf.gv.at**

Garten & Grünraum design
vom Garten-Traum zum Garten-Raum
Beratung
Planung
Ausführung
Pflege
Ing. Arno Babka
Hauptstraße 3/2
2801 Katzelsdorf
Tel: 0650/72 70 073
office@gartengestaltung-babka.at
www.gartengestaltung-babka.at

Liebe Gartenfreunde!

Dieser Winter war nicht unbedingt ein Winter. Geringe Minusgrade und wenig Schnee. Achten Sie jetzt besonders darauf, dass Sie Ihre Pflanzen mit genügend Wasser und organischem Dünger versorgen, verblühten Winterschmuck und abgefrorene Triebe abschneiden. Mit dieser Hilfe können sich ihre Pflanzen gesund und kräftig entwickeln und reichlich blühen. Sie reduzieren so auch die Gefahr von Krankheiten und Schädlingen. Besonders beobachten sollten sie jetzt ihre Thujen und anderen Koniferen. Die Borkenkäfer (Phloeosinus thujae) sind dabei sich zu verbreiten. Grundsätzlich ist leider kein Gehölz davor gefeit. Sollten Sie kleine, runde Löcher in den Rinden der Bäume sehen und eventuell noch ein wenig Sägemehl, dann bedeutet dies ALARM! So schlimm es klingen mag, aber jedes befallene Gehölz gehört gerodet und fachgerecht entsorgt! Auf keinen Fall darf das Holz, oder die Abfälle dessen, selbst gelagert oder kompostiert werden. Nur so ist es möglich die Ausbreitung zu verlangsamen. Es gibt keine geeigneten Spritzmittel gegen den Befall

Nun aber zu Erfreulicherem: Bereiten Sie jetzt schon die Blütenpracht des kommenden Sommers vor:

Die Sommerblumen: Entweder im Glashaus vorziehen und an sonnigen warmen Tagen zum „klimatisieren“ ins Freie stellen, bevor sie in die Erde kommen, oder, wenn der Boden schon warm bleibt (ca. Ende März/ Anfang April), gleich direkt pflanzen. Sollte Frost anstehen, zum Schutz noch abdecken.

Spartipp: Zwiebel brauchen keinen Dünger, die Nährstoffe sind für die Keimung schon gespeichert. Erst wenn die Pflanzen Blüten ansetzen, kann man mit organischem Dünger unterstützen.

Gärtnertrick zur Blühdauer: verblühende Blüten laufend abzupfen oder teilweise die Pflanze sogar zurückschneiden. So können keine Samen produziert werden und es werden neue Blüten hervorgebracht.

Spätestens jetzt auch die Fruchtfolge im Gemüsebeet planen. Wenn sie noch keines haben, jetzt vorbereiten und anlegen.

Ein weiterer Tipp: Egal ob Sie einen bestehenden Garten umgestalten oder erweitern oder ein Bauprojekt ansteht. Legen Sie sich einen Plan an. Er hilft Ihnen Übersicht zu gewinnen, die Kosten zu ermitteln und dadurch auch Kosten einzusparen. Sie bauen ihr Haus auch mit Plan, warum dann im Garten darauf verzichten, es ist Ihr eigener Erholungsraum.

Bei Fragen rufen Sie mich bitte an - 0650 / 72 70 073.
Informationen finden Sie auch auf meiner Homepage:
www.gartengestaltung-babka.at

Viel Spaß in Ihrem Gartenzimmer.

Ihr Gärtnermeister
Ing. Arno Babka

# Neues aus der Zinnfigurenwelt

*von Museumsleiter Franz Rieder*

***Liebe Leser!***

Neben unseren häufig wechselnden Exponaten gibt es einen weiteren Grund in der Zinnfigurenwelt vorbei zu schauen!

Wir verlängern und verkaufen die NÖ-Card! Der Vorteil für Sie ist der kurze Anfahrtsweg und Sie unterstützen auf diese Weise auch das Museum.

Die Verlängerung ist nicht an einen Museumsbesuch gebunden!

***Danke für die Stiftung ans Museum!***

Wieder hat uns eine Katzelsdorfer Bürgerin ein kleines Präsent gemacht. Sie hat von einer Freundin aus Wien einige Figuren vererbt bekommen. Da sie selbst zu Zinnfiguren wenig Bezug hat, brachte sie uns ihr Eigentum vorbei.

Danke herzlichst Frau Anna Grandits für Ihre großzügige Schenkung!

Es handelt sich um marschierende Japaner von Wollner (einer österreichischen Manufaktur), Größe IV (6 cm) in sehr gutem Erhaltungszustand. 1 Offizier zu Fuß, 1 Fahne, 1 Hornist und 9 Mann. Der einzige Wermutstropfen: es fehlt der Originalkarton. Die Figuren wurden um 1910 hergestellt.

***Gratulation!***

Unser Freund Herr Kammersänger Heinz Zednik feierte im Februar seinen 75. Geburtstag und seine 50-jährige Staatsopernzugehörigkeit. Anlässlich dieser Ereignisse widmet das Theatermuseum in Wien dem Ausnahmekünstler eine eigene Sonderausstellung, die noch bis September zu sehen ist.

Heinz Zednik verkörperte viele Opernrollen, als Beispiele sind hier nur genannt die Wagnerpartien Mimi und Loge in Bayreuth sowie der Wenzel in der „Verkauften Braut“ an der Wiener Staatsoper. Neben seinen sängerischen Fähigkeiten zeichnet ihn auch ein reichliches schauspielerisches Talent aus. Aber nicht nur die Klassik hat es ihn angetan; er ist auch ein Wienerliederinterpret der Extraklasse.

Ich möchte daran erinnern, dass KS Heinz Zednik uns eine umfangreiche Sammlung schenkte. Er ist auch einer unserer Botschafter in der Kulturszene. Für beides sind wir sehr dankbar.

Auf dem Bild oben ist KS Zednik mit Prof. Gerhard Tötschinger und Frau Bürgermeister Handler-Woltran beim Jubiläum der Zinnfigurenwelt zu sehen.

***Besuch aus Brisbane***

Unser Freund Bob Hume scheute den weiten Weg von Australien bis Katzelsdorf nicht! Bob der jeden Europaaufenthalt dazu benutzt, um uns zu besuchen, brachte diesmal seine nette Frau mit!

Wir verbrachten gemeinsam mit dem Zinnmanderlmacher aus Wien, Peter Ewald Kovar, einen netten Nachmittag (Bild unten).

Es freut uns immer wieder, wenn unser Tun in der ganzen Welt anerkannt wird. So hat sich schon ein eigener Zinnfigurenwelt-Tourismus ausgebildet. Übrigens - in letzter Zeit wurden auch aus dem Raum Wiener Neustadt vermehrt Besucher festgestellt!

***Die schöne Figur***

Ein Kriegselefant bemalt von Norbert Heyse. Die Figur ist nur etwa 5 cm hoch!

Persönlichkeiten



# Lebenserfahrungen - Lebensweisheiten

## Gespräche mit unseren ältesten KatzelsdorferInnen

Heutige Gesprächspartnerin ist Frau ***Franziska (Franzi) Handler*** geb. 18.2.1935

***Frau Handler wo sind Sie geboren und aufgewachsen?***

Ich bin in Eichbüchl geboren. Meine Eltern arbeiteten für die Familie Kary, die damals Besitzer des Schlosses Eichbüchl waren. Wir haben im Wirtschaftsgebäude neben dem Schloss gewohnt. Heute ist es ebenfalls im Privatbesitz und als Wohnhaus ausgebaut. Ich hatte zwei Brüder und eine Schwester. Meine Eltern betreuten das Anwesen, verrichteten die notwendigen Arbeiten, mein Vater fuhr oft mit der Pferdekutsche aus. Die Volksschule besuchte ich in Katzelsdorf, der Schulweg wurde von uns zu Fuß zurückgelegt, im Winter fuhren wir auch manchmal mit der Rodel. Der Weg war uns nicht langweilig, meine Schulkameraden und ich hatten gemeinsam viel Spaß.

Es war eine schwierige Zeit, bald begann ja der zweite Weltkrieg. Oft war auch während der Schulzeit Fliegeralarm und wir mussten Schutz suchen in den nächstgelegenen Kellern. Manchmal im Keller der Familie Ramerth (späterer Heuriger Ofenböck bzw. zuletzt Oskars Weinstube) oder im Keller des Klosters, wo wir Mädchen normalerweise ja gar nicht hineindurften.

Das Schloss samt Nebengebäude wurde später von der deutschen Wehrmacht beschlagnahmt und wir mussten ausziehen.

***Wo war dann Ihr Zuhause?***

Unsere Familie übersiedelte in den Helenenhof ins Rosental. Ich besuchte nach der Volksschule die Hauptschule im Kloster Santa Christiana in Lanzenkirchen. Mein Vater pachtete Felder und begann mit einer Landwirtschaft. Wir

*Franziska Handler*

Kinder halfen mit bei verschiedenen Arbeiten. Wir trieben unsere Kühe auf die Weide in die Leithaau. Die Kinder hüteten die Kühe. Dabei hatten wir auch viel Spaß. Das Leben war natürlich viel bescheidener als heute. Es gab zum Beispiel nur ein Telefon in Eichbüchl, bei der Familie Steidler. Wenn wir telefonieren wollten, mussten wir dorthin gehen, die hatten das „Gemeindetelefon“.

Traktoren gab es damals auch nicht. Anfangs spannten wir die Kühe als Zugtiere ein, danach hatten wir auch ein Pferd. Eine große Aufregung gab es mit mir, als ich während der Besatzungszeit eine Blinddarmentzündung bekam. Die medizinische Versorgung hat damals nicht so gut wie heute funktioniert. In dieser Notsituation wurde ich von einem russischen Arzt im Pferdelazarett Katzelsdorf operiert. Meine Schwester war in großer Sorge und blieb die ganze Zeit bei mir. Aber es ging alles gut und ich wurde bald wieder gesund.

Später kaufte mein Vater in Katzelsdorf ein Haus mit kleiner Landwirtschaft und wir übersiedelten in die Hauptstraße Nr. 10.

***Und was machten Sie nach der Pflichtschule ?***

Eigentlich wollte ich einen Beruf erlernen, eventuell Verkäuferin. Aber mein Vater brauchte uns Kinder alle in der Landwirtschaft und so blieb ich im elterlichen Betrieb bis ich meinen Mann kennenlernte.

***Wann haben Sie geheiratet und wie ging es dann weiter?***

Wir haben 1958 geheiratet und hatten zwei Söhne, August und Herbert. August ist leider 1985 verstorben, er hatte MS. Mein Mann war sehr in der Gemeinde engagiert, besonders bei der Feuerwehr, er war sogar Feuerwehrhauptmann von Katzelsdorf. Auch Fußball hat er mit Begeisterung gespielt. Unseren Landwirtschaftsbetrieb übernahmen wir von den Schwiegereltern samt Heurigen, den diese seit 1945 führten. Wir hatten Schweine, Rinder, Hasen, Hühner und konnten so beim Heurigen unsere eigenen Produkte verkaufen.

***Was haben Sie in der Freizeit gemacht?***

Es gab natürlich nicht so viele Möglichkeiten wie heute. Aber ab und zu besuchten wir einen Ball z. B. Bauernball, Feuerwehrball, Maskenball, Kathreinkränzchen usw.

Die Bälle wurden in den Gasthäusern des Ortes abgehalten: Pürrer (heute Tikowsky), Fröch und Langer. Das Kathreinkränzchen fand im Kellerhaus statt, das war auch unser Stammlokal. Wir waren oft dort, besonders am Sonntag.

Im Gasthaus Pürrer gab es auch einen Fernseher, fürs Zuschauen zahlte man 1 Schilling. Ein Kino gab es in Kleinwolkersdorf, dorthin konnte man mit dem Rad fahren.

Im Jahr 1964 kauften wir unser erstes Auto, einen gebrauchten VW Käfer. Damit war es auch möglich, nach Wiener Neustadt ins Kino zu fahren. Im Jahr 1967 konnten wir unseren ersten Fernseher anschaffen. Der hatte seinen Platz in der Küche, oben auf der Kredenz, damit die Kinder nicht ungefragt einschalten konnten.

***Wie lange haben Sie den Betrieb geführt, was machen Sie jetzt?***

Im Jahr 1987 haben mein Mann und ich den Betrieb an unseren Sohn und unsere Schwiegertochter übergeben. Gott sei Dank wird auch der traditionelle Heurigenbetrieb weitergeführt. Die Gäste kommen gerne, um noch die Atmosphäre eines ursprünglichen Heurigen zu erleben.

Mein Mann ist leider schon 1993 verstorben. Ich habe dann gerne Radausflüge mit Freundinnen zur Ulme oder nach Ofenbach zum Gasthaus Thurner gemacht. Seit 26 Jahren bin ich auch beim Katzelsdorfer Seniorenclub, der viele interessante Freizeitgestaltungen und Ausflüge anbietet. Auch das Kaffeehaus in Katzelsdorf besuche ich sehr gerne, es gibt sehr gute Mehlspeisen und für mich ist es ein schöner Spaziergang dorthin.

***Was sagen Sie zur Entwicklung von Katzelsdorf, was wollen Sie den jungen Menschen mitteilen?***

Das Dorf hat sich sehr gut entwickelt, vieles wurde erneuert. Das Ortsbild ist sehr schön. Man kann hier sehr gut wohnen und sollte nicht alles selbstverständlich nehmen. Wichtig ist es, zufrieden zu sein und nichts zu übertreiben. Früher haben die Menschen mehr zusammengehalten, sich gegenseitig unterstützt. Mir scheint, heute lebt jeder mehr für sich.

Gemeinsam geht mit gegenseitiger Hilfe vieles leichter!

***Frau Handler, vielen Dank für das Gespräch und nochmals alles Gute zu Ihrem runden Geburtstag!***

*GR Werner Preninger*

## Der GEMEINDEARZT informiert

# Soll das die Medizin der Zukunft sein?

Seit mittlerweile mehr als 30 Jahren arbeite ich als Arzt, Medizin-Mann, Zuhörer, Seelsorger und Helfer. All diese Bezeichnungen fallen mir ein, wenn es darum geht, meinen Beruf und meine Berufung zu beschreiben. Begriffe wie „Dienst-Leister", „Gesundheits-Manager", „Präventiv-Coach" und ähnliche Wort-Konstruktionen erscheinen mir hingegen höchst fragwürdig, wenn es darum geht, hilfesuchende Menschen mit all ihren Sorgen und Nöten zu betreuen.

Ich möchte kein Dienst-Leister sein, ich möchte Menschen in ihrem So-Sein begleiten, ihnen in jeder Lebenslage beistehen, ich möchte ein offenes Ohr haben für all die zahllosen Facetten des Daseins. Seit sich Begriffe aus dem sogenannten „Marketing" unheilvollerweise in die Medizin eingeschlichen haben, bevölkern eine Unzahl an „Anbietern" das Thema Gesundheit.

Immer öfter befallen mich dabei Zweifel, ob all diese Gesundheits-Apostel tatsächlich medizinische Hilfe leisten, mitmenschlichen Beistand und Verständnis für die Bedürfnisse der Kranken und Leidenden aufbringen, oder ob sich da ein „gutes Geschäft" auftut, das den eigenen Geldbeutel mehr im Sinne hat als das liebende Dienen für die zu betreuenden Menschen, die in einer Situation der Not stehen und entsprechende Zuwendung benötigen.

Mediziner, Arzt-Sein, Helfer in der Not sein, bedeutet mehr als ein paar schnell absolvierte Wochenend-Kurse, die einen dann zum Burn-Out-Manager, zum Ess-Störungs-Spezialisten, oder zum Ernährungsberater mit Diplom werden lassen.

Die sogenannte Gesundheits-Industrie orientiert sich (wie ja schon der Name klar andeutet) am Geschäft. Es geht also darum, „Gewinn" zu machen, „Produkte" zu verkaufen. Ist da noch der Mensch in Not im Zentrum des Handelns?

Glaubt z.B. ein Verkäufer von Nahrungsergänzungsmitteln (der mit Hochglanzmagazinen voller zähne-strahlender junger Menschen seine Produkte bewirbt) tatsächlich all das, was ihm die Firma, die all diese Vitamin- und Spurenelement- und Mineralstoff-Präparate verkaufen will, in Einführungskursen eintrichtert?

Sind Halb-Therapeuten ohne qualifizierte Selbsterfahrung und langjährige Ausbildung wirklich imstande, nach ein paar Kursen tatsächlich Menschen mit schweren seelischen Nöten adäquat aufzufangen, oder bei einer Krise des Patienten diesen rechtzeitig zu einem Psycho-Therapeuten oder einem psychiatrisch geschulten Arzt weiterzuleiten?

Die heutige Medizin verfängt sich immer mehr im Spinnen-Netz von Technikgläubigkeit und Pseudo-Wissen. Die ursprüngliche Qualität des Zuhörens, des Beistandes und der vertrauensvollen Begleitung durch einen einfühlenden Arzt tritt so immer mehr in den Hintergrund.

Ich persönlich glaube daran, dass wir eine Medizin brauchen, die sich an den individuellen Bedürfnissen des einzelnen orientiert, eine Medizin, die spricht und zuhört, anstatt ausschließlich einem technikhörigen Aktionismus zu frönen.

Ich glaube, dass wir den Priester-Arzt „wieder-beleben" müssten, damit die Menschen sich zuversichtlich in die Hand der Ärzte begeben können, anstatt daran denken zu müssen, dass im Hintergrund vielleicht das „Geschäft" mit dem Patienten wichtiger wird als der Patient selbst.

*Dr. Rudolf Bogad*

## Zahnärztenotfalldienst

| | | |
|---|---|---|
| 4./5./6. April | Dr. Beate Puchner, Neunkirchen | 02635/71100 |
| 11./12. April | Dr. Adnan Redzic, Lanzenkirchen | 02627/45492 |
| 18./19. April | Dr. Regina Harkopf, Wr. Neustadt | 02622/21369 |
| 25./26. April | DDr. Andras Vegh, Neunkirchen | 02635/62257 |
| 1./2./3. Mai | Dr. Friedrich Lechner, Neunkirchen | 02635/65189 |
| 9./10. Mai | Dr. Heinrich Kadletz, Wr. Neustadt | 02622/28482 |
| 14. Mai | Dr. Patricia Eder, Wr. Neustadt | 02622/22885 |
| 16./17. Mai | Dr. Thomas Hlawatsch, Wr. Neust. | 02622/23409 |
| 23./25. Mai | Dr. Sandra Ney, Wr. Neustadt | 02622/22929 |
| 30./31. Mai | Dr. Karl Fux, Payerbach | 02666/54240 |
| 4. Juni | Dr. Patricia Eder, Wr. Neustadt | 02622/22885 |
| 6./7.Juni | Dr. Rainer Loitzl, Reichenau/Rax | 02666/52850 |
| 13./14. Juni | Dr. Wolfg. Schlanitz, Wr. Neustadt | 02622/27711 |
| 20./21. Juni | Dr. Wolfgangg G. Eder, Wr. Neust. | 02622/22885 |
| 27./28. Juni | DDr. Andras Vegh, Neunkirchen | 02635/62257 |

**Der Ärztenotdienst beginnt jeweils um 9 Uhr früh und endet um 13 Uhr.** Bei Nichtvorliegen eines Dienstplanes ist der Notdienstarzt während der Dienstzeiten immer über den Einheitskurzruf 141 zu erfahren!

## Apothekendienstplan

| APRIL | | | MAI | | | JUNI | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| M | 1 | 1 | F | 1 | 7 | M | 1 | 6 |
| D | 2 | 2 | S | 2 | 8 | D | 2 | 7 |
| F | 3 | 3 | S | 3 | 1 | M | 3 | 8 |
| S | 4 | 4 | | | | D | 4 | 1 |
| S | 5 | 5 | M | 4 | 2 | F | 5 | 2 |
| | | | D | 5 | 3 | S | 6 | 3 |
| M | 6 | 6 | M | 6 | 4 | S | 7 | 4 |
| D | 7 | 7 | D | 7 | 5 | | | |
| M | 8 | 8 | F | 8 | 6 | M | 8 | 5 |
| D | 9 | 1 | S | 9 | 7 | D | 9 | 6 |
| F | 10 | 2 | S | 10 | 8 | M | 10 | 7 |
| S | 11 | 3 | | | | D | 11 | 8 |
| S | 12 | 4 | M | 11 | 1 | F | 12 | 1 |
| | | | D | 12 | 2 | S | 13 | 2 |
| M | 13 | 5 | M | 13 | 3 | S | 14 | 3 |
| D | 14 | 6 | D | 14 | 4 | | | |
| M | 15 | 7 | F | 15 | 5 | M | 15 | 4 |
| D | 16 | 8 | S | 16 | 6 | D | 16 | 5 |
| F | 17 | 1 | S | 17 | 7 | M | 17 | 6 |
| S | 18 | 2 | | | | D | 18 | 7 |
| S | 19 | 3 | M | 18 | 8 | F | 19 | 8 |
| | | | D | 19 | 1 | S | 20 | 1 |
| M | 20 | 4 | M | 20 | 2 | S | 21 | 2 |
| D | 21 | 5 | D | 21 | 3 | | | |
| M | 22 | 6 | F | 22 | 4 | M | 22 | 3 |
| D | 23 | 7 | S | 23 | 5 | D | 23 | 4 |
| F | 24 | 8 | S | 24 | 6 | M | 24 | 5 |
| S | 25 | 1 | | | | D | 25 | 6 |
| S | 26 | 2 | M | 25 | 7 | F | 26 | 7 |
| | | | D | 26 | 8 | S | 27 | 8 |
| M | 27 | 3 | M | 27 | 1 | S | 28 | 1 |
| D | 28 | 4 | D | 28 | 2 | | | |
| M | 29 | 5 | F | 29 | 3 | M | 29 | 2 |
| D | 30 | 6 | S | 30 | 4 | D | 30 | 3 |
| | | | S | 31 | 5 | | | |

*Alle Apotheken in Wiener Neustadt*

**1: Alte Kronenapotheke,** Hauptplatz 13, Tel. 02622/23300

**2: Heiland Apotheke,** Pottendorferstraße 6, Tel. 02622/22128

**3: Apotheke z. Hl. Leopold,** Neunkirchner Straße 17, Tel. 02622/22153

**4: Bahnhofapotheke,** Zehnergasse 4, Tel. 02622/23293

**5: Apotheke Civitas Nova,** Prof. Dr. Stephan-Koren-Straße 8a, Tel. 02622/26616

**6: Merkur Apotheke,** Stadiongasse 6-12, Tel. 02622/86165

**7: Apotheke zur Mariahilf,** Hauptplatz 21, Tel. 02622/23153

**8: Zehnergürtel-Apotheke,** Roseggergasse 55, Tel. 02622/66356



Schmuck & Steinstüberl
**Urban - Macho**
Steinschmuck - Springbrunnen
Steinrestaurierungen
**laufend Sonderangebote**
Grillgasse 4, 2801 Katzelsdorf
Tel. 02622/78263
Mo, Di, Mi u. Fr. 9-12 Uhr & 15-18 Uhr,
Do, Sa 9-12 Uhr

## Ärztenotfalldienst

| | | |
|---|---|---|
| 4./5. April | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 6. April | Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach | 02627/81260 |
| 11./12. April | Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau | 02627/82424 |
| 18./19. April | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 25./26. April | Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen | 02627/45494 |
| 1. Mai | Dr. Michael Tischler, Pitten | 02627/82315 |
| 2./3. Mai | Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach | 02627/48520 |
| 9./10. Mai | Dr. B. Lichtenauer, Schwarzau | 02627/82424 |
| 14. Mai | Dr. Michael Tischler, Pitten | 02627/82315 |
| 16./17. Mai | Dr. Viktor Chlopcik, Bad Erlach | 02627/48520 |
| 23./24. Mai | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 25. Mai | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 30./31. Mai | Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach | 02627/81260 |
| 4. Juni | Dr. Michael Tischler, Pitten | 02627/82315 |
| 6./7. Juni | Dr. Ludwig Dock, Lanzenkirchen | 02627/45494 |
| 13./14. Juni | Dr. Christian Seitelberger, Pitten | 02627/82149 |
| 20./21. Juni | Dr. Rudolf Bogad, Katzelsdorf | 02622/78208 |
| 27./28. Juni | Dr. G. Jungmeister, Bad Erlach | 02627/81260 |

Sonntagsdienst von Sa., 7 Uhr bis Mo, 7 Uhr. Feiertagsdienst: ab 20 Uhr des Vortages bis 7 Uhr des nachfolgenden Tages. (Genaue Ordinationsöffnungszeit bitte telefonisch erfragen!)

# Psychotherapie für Kinder: Nachfrage boomt

Immer mehr Kinder und Jugendliche nehmen psychotherapeutische Hilfe in Anspruch. Die Nachfrage beim Hilfswerk ist enorm - und steigt weiter. Deswegen wird das psychotherapeutische Angebot des Familien- und Beratungszentrums Wiener Neustadt weiter ausgebaut.

Depressionen zählen zu den meistverbreiteten psychischen Krankheiten in Österreich. Eine von fünf Personen ist im Laufe ihres Lebens von einer schweren psychischen Erkrankung betroffen. Immer mehr leiden auch Kinder und Jugendliche an seelischen Störungen und depressiven Verstimmungen. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Hohe Scheidungsraten, soziale Armut und hoher Leistungsdruck in der Schule sind nur einige davon.

### *Betreuungseinheiten sind in die Höhe geschnellt – um 50 Prozent mehr Kunden!*

Die Warteliste für finanzierte Betreuungsplätze stieg in den letzten Jahren rasant an. Seit einem Jahr gibt es die Deckelung nicht mehr. Die NÖ Gebietskrankenkasse hat unlimitierten Zugang zur Psychotherapie für Kinder umgesetzt. Das Aufheben der Kontingente hatte massive Auswirkungen auf das NÖ Hilfswerk. Die Nachfrage nach Psychotherapie für Kinder und Jugendliche ist immens gestiegen: 2013 wurden im Familien- und Beratungszentrum Wiener Neustadt 59 Kinder und Jugendliche betreut, 2014 waren es dann schon 92 das bedeutet eine Steigerung von über 50 Prozent!

### *Fachpersonal wurde aufgestockt*

„Um für die Nachfrage gewappnet zu sein, haben wir im letzten Jahr Fachpersonal aufgestockt", weiß Astrid Schrattenholzer, Leiter/in des Familien- und Beratungszentrums Wiener Neustadt. Es gibt nun 6 Psychotherapeutinnen und Psychotherapeuten. Im psychosozialen Bereich wird dort neben Psychotherapie noch mehr geboten: psychologische Diagnostik oder Beratung in allen Lebenssituationen (Erziehungsprobleme, Partnerschaftskonflikte, Krisen am Arbeitsplatz oder in der Schule, finanzielle Sorgen oder Themen wie Migration oder Scheidung).

**NÖ Hilfswerk, Familien- und Beratungszentrum Wiener Neustadt, Gröhrmühlg. 32, 2700 Wiener Neustadt, Tel. 02622/26080 Dw. 20, Fax Dw. 40, E-Mail: zentrum.wienerneustadt@noe.hilfswerk.at**

## Mutterberatungstermine

Die Mutterberatung mit Kinderarzt **Dr. Hermann Graf** und Kinderschwester **Elisabeth Gumhalter** findet jeweils am 1. Mittwoch des Monats, von 9 Uhr bis 11 Uhr, Pürrergasse 4, 2801 Katzelsdorf statt.

**Die nächsten Termine für 2015: 8. April (Achtung: 2. Mittwoch im Monat!), 6. Mai, 10. Juni, 1. Juli, August geschlossen!**

# Rund um Silvester und Fasching

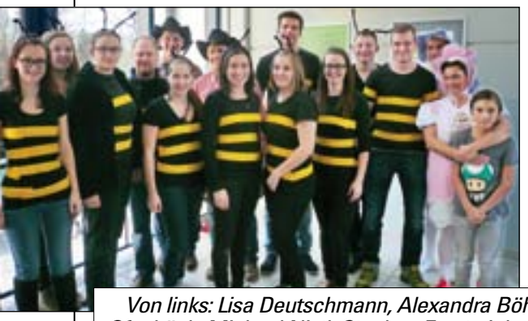
***VP Silvesterpunsch***

Am 31. Dezember fand in Katzelsdorf der traditionelle Silvesterpunsch statt. Sehr viele Besucher nutzten diese Möglichkeit um das Jahr 2014 Revue passieren zu lassen und auf das neue Jahr anzustoßen und Bürgermeisterin Hannelore Handler-Woltran verteilte Glücksbringer an die Besucher. Als Höhepunkt gab es wieder ein Feuerwerk.

*Von links: Thomas Bauer, Richard Buresch, Werner Preninger, Christian Kadletz, Nicole Erker, Christian Huber, Annemarie Rall, Bgm. Hannelore Handler-Woltran, Gregor Schöberl, Markus Schöberl, Marlies Haslehner, Markus Schwendenwein, Stefan und Simon Ernst.*

***JVP Kinderfaschingsfest in Katzelsdorf***

Eine große Anzahl an Prinzessinnen, Clowns, Indianer..... tummelten sich heuer beim „Großen Kinderfaschingsfest“, veranstaltet von der JVP Katzelsdorf im Schloss Katzelsdorf. Lustige Spiele, Tänze, tolle Zaubertricks von Zauberer Hermann, Luftballonbastler Sabine und Mike Bauer, Würstel, Krapfen und jede Menge Spass haben die Kinderherzen höher schlagen lassen.



*Von links: Lisa Deutschmann, Alexandra Böhm, Catrin Ofenböck, Michael Nistl, Stephan Ernst, Johanna Fries, Martin Fangl, Susanne Rall, Isi Kadletz, Rene Sanjath, Marlies Haslehner, Markus Hahn, Patrick Kadletz, Mike, Sabine und Luca Bauer.*

## Schülerhort des NÖ Hilfswerks:

# Faschings- & Charity-Highlights

Für die Kinder und Eltern des Schülertreffs Katzelsdorf gab es am Faschingdienstag ein aufregendes Programm: Zirkus Hulahoop mit den Hortkindern als Artisten zeigte ein breitgefächertes Spektrum an Kunststücken. Als zusätzliche Überraschung war Zauberer Magic Tupf mit seinem Assistenten Manzi geladen.

Die lustige Show machte nicht nur den Kindern Spaß, auch die erwachsenen Besucher des vollgefüllten Turnsaales – gut mit Popcorn versorgt - waren begeistert. Die Gemeinde Katzelsdorf spendete im Anschluss an das Zirkusfest eine Krapfenjause.
Das Hortteam bedankt sich dabei auch für die Mithilfe beim guten Geist des Schulhauses, Karin Kaindl, die mithalf, die Zirkusmanege wieder in einen Turnsaal „zurückzuverzaubern“.

Für die Kinder des Hortes folgte in diesen Tagen die nächste Überraschung: Durch Sponsoring von Horteltern und einem Verein konnten Fußballtore für die Gartenfreizeit gekauft werden. Im Namen des Hortteams des Schülertreffs Katzelsdorf bedankt sich Manuela Abdou bei allen Eltern und Sponsoren!

fv fuchs-vermietung
office@fuchs-vermietung.at
garagen hallen abstellplätze
container freiflächen proberäume
fuchs
group
hausbetreuungstätigkeiten
beaufsichtigung von liegenschaften
weiterleitung von tätigkeiten an gewerbebetriebe
0676/3156357
www.fuchs-vermietung.at
fh fuchs-homeservice
homeservice@aon.at





# Jugendtrain: Erster Workshop für 10-14 Jährige....

....fand am 13. Dezember 2014 statt und wurde gut besucht. Es handelte sich um einen Weihnachts-Kreativworkshop für Kinder im Alter von 10-14 Jahren im Waggon. Gemeinsam wurden einzigartige Weihnachtsgeschenke (Bilderrahmen aus Teigwaren und Weihnachtskarten) gebastelt und leckere Kekse gebacken!

Wir freuten uns sehr über die jungen Teilnehmer und auch das Interesse deren Eltern an unserem Jugendzentrum. Es sind weitere Workshops für diese Altersspanne gerade in Planung, der nächste wird voraussichtlich zum Thema „Muttertag“ stattfinden (wird durch Postsendung bekannt gegeben).

Bei diesen Workshops geht es uns Betreuern, Theresa & Simone, vor allem darum, dass wir den Kinder/Jugendlichen, welche aufgrund des Alters noch nicht in den Waggon dürfen (Zielgruppe ab 14 Jahren), das Jugendzentrum vorstellen und unser Angebot näher bringen.

*Dip. Soz.päd. Simone Höller*

# Über 70 Kinder bei der ersten Jugenddisco

Am Freitag, 2. Jänner 2015 fand in der Heurigenschenke Böhm die erste Katzelsdorfer Jugenddisco organisiert von der Gemeinde statt. Über 70 Kinder amüsierten sich bei Gratisgetränken und Speisen aus der Region, wie Apfelsaft, gesunde Snacks, DJ-Musik und Liveauftritt von Mini & Claus.

*Von links (hinten): Michael Nistl, Herbert Böhm, Alexandra Böhm, Richard Buresch, Claus Richtar, Hannes Oberger*

„Das Angebot von Musik und Bewegung sowie gesundes Essen und Trinken soll die Jugend davon überzeugen, dass man Spaß auch ohne Chips und Cola und vor allem ohne Alkohol und Zigaretten haben kann. Gleichaltrige, die sich vielleicht nach der Volksschule aus den Augen verloren haben, treffen einander wieder, alte Freundschaften können gepflegt und neue geschlossen werden,“ so Jugendgemeinderat Michael Nistl.

Gas-Sanitär-Heizung
DACHLER
2801 Katzelsdorf, Schreiberweg 15
02622 / 78 457
0699 / 172 35 666
www.installationen-dachler.at

# Mit Schwung in die neue Tennissaison

**Der TC Katzelsdorf hat einen neuen Vorstand und auch im Jahr 2015 wieder viel vor.**

Bei der Generalversammlung am 28.11.2014 hat der Verein einen neuen Vorstand gewählt. Markus Hergeth hat die Nachfolge von Mathias Benda als Obmann angetreten und Christoph Haiden folgt als Schriftführer auf Stephan Türk. Christoph Linzer fungiert weiterhin als Kassier. Den scheidenden Kassaprüfern Ferdinand Schartl und Helene Salcher wurde für ihre langjährigen Verdienste um den TC Katzelsdorf die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Die Vorbereitungen auf die Tennissaison 2015 laufen bereits auf Hochtouren. Neben kleineren Investitionen und Instandhaltungsmaßnahmen auf der Anlage ist in sportlicher Hinsicht heuer insbesondere geplant, das Trainingsangebot dem erfreulichem Mitgliederzuwachs der letzten Jahre anzupassen und entsprechend zu erweitern.

Am 1. Mai eröffnet der Verein mit dem schon traditionellen Jux-Mixed-Doppel-Turnier und erstmals einem „Tag der offenen Tür" die neue Saison. Alle Tennisbegeisterten aus dem Ort und der Umgebung sind herzlich eingeladen, den Sport, den Verein und die Anlage hautnah kennenzulernen und natürlich auch am Turnier aktiv teilzunehmen.

Mit der Saisoneröffnung fällt auch der Startschuss zur Mannschaftsmeisterschaft im NÖTV Kreis Süd. Der TC Katzelsdorf wird daran mit 5 Kinder/Jugend-, 1 Damen- und 3 Herren-Mannschaften teilnehmen. Die einzelnen Begegnungen werden an den Wochenenden im Mai und Juni ausgetragen. Alle Termine und Ergebnisse finden Sie auf www.tckatzelsdorf.at und werden dort laufend aktualisiert. Unsere Aktiven freuen sich auf spannende Wettkämpfe und hoffen auf zahlreiches Zuschauerinteresse vieler Katzelsdorferinnen und Katzelsdorfer!

## Kinder/Jugend-Camps im Sommer

Im Juli und August veranstaltet der TC Katzelsdorf heuer wieder die beliebten einwöchigen Sport- und Freizeit-Camps für Kinder und Jugendliche ab fünf Jahren. An jeweils zwei Terminen pro Monat werden von Montag bis Freitag sowohl Anfängern als auch Fortgeschrittenen vielfältige Tennis- und Sportmotorik-Einheiten in 2er- oder 4er-Gruppen angeboten.

Abgerundet wird das Programm von einer durchgehenden Freizeitbetreuung von 8 bis 16 Uhr (Freitag bis 13 Uhr), die auch Kindern offen steht, die nicht an den Trainingseinheiten teilnehmen. Sämtliche Aktivitäten werden von geschulten Betreuern durchgeführt bzw. begleitet. Das Angebot umfasst natürlich auch Getränke sowie ein vom Team der „Kantine" um Wolfgang Begus täglich frisch vor Ort zubereitetes Mittagessen.

Für die genauen Termine und weiteren Details zu den Camps besuchen Sie bitte unsere Homepage oder schreiben Sie uns ein E-Mail an info@katzelsdorf.at.

*Markus Hergeth, Obmann - Christoph Linzer, Kassier - Christoph Haiden, Schriftführer (von links)*

*Dynamik* auf gutem Fundament

**STRABAG AG**
A - 2483 Ebreichsdorf
Gildenweg 7
Tel. +43 (0)22 54 / 722 31-0

STRABAG

**STRASSENBAU - KANALBAU - LEITUNGSBAU**
**ASPHALT - PFLASTER - FLÄCHENGESTALTUNG**

www.bauholding.at

die Kantine
einfach essen

**Die beste Pizza gibt's am Tennisplatz?**

Seit Mai 2014 bereite ich aus besten Zutaten Pizzen auf italienische Art zu. Dazu serviere ich Weitra Bräu vom Fass, ausgesuchte Weine und Hausbrandt Kaffee.

Besuchen Sie auch www.diekantine.co

Auf Ihr Kommen freut sich der Wirt
Wolfgang Begus

Die Kantine ist öffentlich zugänglich und hat folgende Öffnungszeiten:
März DI - FR 17 - 20 Uhr
ab April DI - FR 11 - 14 und 17 - 21 Uhr
SA 10 - 14 Uhr

Tennisplatz Katzelsdorf
mobil: +43 680 247 3012





„Weihnachten im Dorf":

## Vereine unterstützen einen karitativen Zweck

Am 23. Dezember 2014 fand wieder das beliebte Fest „Weihnachten im Dorf" vor der Dorfkirche statt. Über 500 Besucher nutzten die Möglichkeit zum Innehalten, für ein gemütliches Beisammensein und zur vorweihnachtlichen Einstimmung.

Die musikalische Umrahmung erfolgte durch das Bläserensemble der Jugendblasmusik. Für das leibliche Wohl mit heißem Punsch, Glühwein und Kinderpunsch, sowie den beliebten Leberkäsesemmeln, Kartoffeln und Maroni war bestens gesorgt. Auch ein Weihnachtsengel stattete einen Besuch ab und verteilte Geschenke an die Kinder. Der Reingewinn wird wieder für karitative Zwecke gespendet.

Einen herzlichen Dank an dieser Stelle an die Firma Elektrotechnik Gnam und an die Heurigenschenke Böhm für ihre Unterstützung! Veranstaltet wurde dieses Fest wie immer von der JVP, PCK und erstmals SCK.

Kaffeemühle

*Eiszeit* im Kaffeehaus
bei Fam. Kotauschek
Hofgarten 3/6
Tel.: 0664 4366637

Ab Ende März verwöhnen wir Sie mit verschiedenen Eiscreationen : z.B.:

| | |
|---|---|
| Mühlenbecher | 5,10 |
| Schlemmerbecher | 4,70 |
| Eiskaffee | 3,50 |
| Gem. Eis mit Schlag | 3,20 |

Selbstverständlich können Sie auch unsere hausgemachten Mehlspeisen genießen.

**Frühstück SO bis FR von 8 - 11 Uhr**

Wegen baldiger Pensionierung Käufer oder Pächter gesucht.
Auskunft in der „Kaffeemühle"

## Bewegungsangebot in Katzelsdorf

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| **Jeden Mittwoch** | MUKULI-Raum | **Bauch, Bein, Po** | Frau Christine Horvath | 8.30 - 9.30 Uhr | Anmeldung unter: 066/5218373 |
| **Jeden Freitag** | MUKULI-Raum | **Yoga - für leicht** | Frau Brigitte Igl | 8.30 - 9.45 Uhr | Anmeldung unter: 0676/87835632, gitti-igl@gmx.at |
| **und Dienstag** | MuKULI-Raum | **Fortgeschrittene** | Frau Brigitte Igl | 17.15 -18.15 Uhr | |
| **Jeden Montag** | Turnsaal VS Katzelsdorf | **Volleyball** | Frau Inge Mitsch | 19 -21 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| **Jeden Dienstag** | Turnsaal VS Katzelsdorf | **Zumba** | Frau Melinda Wachter | 19 -20 Uhr | Anmeldung unter: 0676/5316420 |
| **Jeden Mittwoch** | Turnsaal VS Katzelsdorf | **Tischtennis** | Frau Barbara Mayer | 18 -21Uhr | Einfach vorbeikommen |
| **Jeden Donnerstag** | Turnsaal VS Katzelsdorf | **Kinderturnen** | Frau Gisela Buchhas | 16 -19 Uhr | Einfach vorbeikommen |
| **Jeden Donnerstag** | Turnsaal VS Katzelsdorf | **Damenturnen** | Frau Gisela Buchhas | 19 -20 Uhr | Einfach vorbeikommen |

ING. JOHANN
HOHENEGGER
SONNENSCHUTZ

Markise – Terrassendach – Glasoase
Wir verwirklichen Ihren Terrassen-Traum
T: 02622 78257 M: 0664 3111525 office@ing-hohenegger.at
2801 Katzelsdorf, Am Kanal 2b www.ing-hohenegger.at

Fußball

# Trainer Patrick Fürst spricht die Sprache der Spieler

## Ein Interview mit dem jungen SC Katzelsdorf-Trainer

***Du hast im Spätsommer die Mannschaft von Walter Stöffelbauer übernommen. War es für dich schwierig, in den laufenden Meisterschaftsbetrieb einzusteigen und wie war die Situation für die Spieler?***

*Trainer Patrick Fürst (Zweiter von links) mit den SCK-Neuerwerbungen Christoph Knaller, Sebastian Wagner, Michael Mahlendorf (von links).*

Aus meiner Sicht war der Termin perfekt – so hatte ich noch zwei Monate Zeit den Verein und die Spieler kennen zu lernen, bei den Transfers konnte ich klare Entscheidungen treffen: Welche Spieler wir nicht mehr brauchen, auf welchen Positionen wir dringend Handlungsbedarf hatten. Nach zehn Jahren mit ein und demselben Trainer kann ich mir gut vorstellen, dass es für die Spieler eine riesige Umstellung war. Dennoch wurde mir von allen Beteiligten - angefangen vom Vorstand über die Spieler bis hin zur Zeugwartin - der Einstieg leicht gemacht und ich habe das Gefühl, dass ich positiv in die Katzelsdorf-Familie aufgenommen wurde.

***Was ist dein Fazit zur Hinrunde?***

Gleich nach meiner Übernahme lieferten wir beim 3:0-Heimsieg gegen Wr. Neudorf und dem 2:2 in Mannersdorf sehr gute Leistungen und packende Spiele ab. Aus diversen Gründen riss dann der Faden, das letzte Spiel gab aber viel Hoffnung: Wir lieferten auswärts gegen Wienerwald mit einem unglaublich kleinen Kader eine leidenschaftliche Leistung ab – das zeigt den Charakter dieser Mannschaft.

***Was erwartest du dir von der Rückrunde, speziell gesehen auch von den Neuzugängen?***

Die Problempositionen wurden abgedeckt, der Kader ist jetzt ausgeglichener und damit besser. Ich denke, dass wir genug Punkte sammeln sollten um möglichst schnell von hinten weg zu kommen. Dennoch bleibt das vorrangige Ziel, dass wir den Abstieg verhindern wollen. Je nach Saisonverlauf kann man sich später noch immer höhere Ziele setzen, aber aufgrund der ausgeglichenen Leistungsdichte in der Liga erwarte ich einen harten Kampf um die Punkte in jedem einzelnen Spiel.

***Du hast ja früher Jugendmannschaften trainiert. Wie sehr war es für dich eine Umstellung, mit einer Kampfmannschaft zu trainieren?***

Warum trainieren wir was? Diese Frage stellt sich bei Jugendlichen nicht - bei Erwachsenen schon. Aber wenn die Spieler den Sinn dahinter verstehen, dann arbeiten sie umso härter mit. Speziell taktische Abläufe versuche ich genau und transparent zu vermitteln, da das für die Spieler das ABC ist. Also hat sich für mich die Umstellung in Grenzen gehalten, da ich gerne kommuniziere und diese Rolle sehr genieße.

### Die Neuzugänge im Überblick

**Christoph Knaller,** 34 Jahre, Mittelstürmer - 2010/11 und 2011/12 als Sollenau-Stürmer Torschützenkönig in der Regionalliga Ost, absolvierte zudem 23 Bundesliga-Spiele für die Admira, war außerdem noch bei den Austria Amateuren und dem SKN St. Pölten als Stürmer erfolgreich. Patrick Fürst: „Ein Antreiber, Führungsspieler und Aushängeschild für unseren Verein - er wird die notwendigen Tore im Kampf gegen den Abstieg machen!"

**Sebastian Wagner**, geboren am 30.1.1996, linker Außenverteidiger - absolvierte die Admira-Akademie, wurde vom Liga-Konkurrenten Leopoldsdorf/Wien geholt. Patrick Fürst: „Auf dieser Position hat uns ein Spieler gefehlt, mit seinen Flanken kann er ein wichtiger Zulieferer für Christoph Knaller werden.

Mit **Michael Mahlendorf** als Tormann haben wir eine offene Position nachbesetzt, weil hinter unserem Stammtormann Martin Skarek ein großes Loch klaffte, und Michael ein sehr guter Back-Up ist und uns helfen kann."

Fußball

***Stichwort Alter: Du bist ja noch sehr jung und einige der Spieler (Stefan Buchinger, Walter Lichtenwörther, Christoph Knaller, Szilard Szögedi) sind älter als du. Wie sind da die Reaktionen ausgefallen?***

Bei meiner Antrittsrede habe ich den Spielern gesagt: Egal ob ein Spieler jung oder alt ist, es zählt ausschließlich seine Qualität. Und genauso ist das bei einem Trainer. Was ist der Unterschied, ob ich 18, 30 oder 60 Jahre bin? Die Qualität muss passen! Und man muss die Sprache der Spieler sprechen, sie mit einbinden und gemeinsam an einem Ziel arbeiten.

***Wie würdest du dich als Trainer charakterisieren und welche Werte sind für dich wichtig?***

Ich sehe mich als moderner Konzepttrainer - Kontinuität, Gesamtentwicklung des Vereins, moderne Trainingsmethoden, ein Konzept auf dem Platz; der langfristige Plan ist entscheidend. Nur so kann man die Spieler und den Verein weiter bringen. In diesen Bereichen habe ich versucht anzusetzen: Es gab von den Meisterschaftsspielen Video-Analysen um Stärken und Schwächen an zu sprechen. Vor der Wintervorbereitung wurde ein Laktat-Test durchgeführt. Anfang Februar wurden dann die Werte der Spieler überprüft. Das Thema Ausdauer findet im Training statt, aber die Spieler müssen da selbst einiges in Eigeninitiative als Heimprogramm erledigen.

***Im Sommer findet ein Trainingslager mit einigen absoluten Highlights statt. Kannst du uns kurz etwas dazu verraten?***

Die Spiele gegen die Austria Amateure und die Admira Juniors sind sportliche Highlights. Viele Jugendteamspieler, künftige Bundesliga-Stars, dazu namhafte Trainer auf der gegnerischen Bank. Und das alles in Katzelsdorf. Vor der Haustüre! Fußball auf höherem Niveau wird man selten sehen. Ich denke, dass diese Spiele bei den Fans gut ankommen werden und ich erhoffe mir viele Zuschauer bei diesen Fest-Tagen für den Verein! Auch meine Spieler brennen schon auf diese Partien...

***Hast du als Cheftrainer auch Einfluss auf die Jugendarbeit in Katzelsdorf?***

Ja, ich versuche mein umfangreiches Fachwissen und Erfahrungen nach über zehn Jahren bei den Bundesligaklubs Austria Wien und Admira auch weiter zu geben, zwei theoretische Trainersitzungen gab es schon, im Frühjahr wird es mit Praxis-Tipps weiter gehen. Entscheidend ist: Von mir kommen einige Tipps, die Umsetzung macht jeder Trainer selbst. Aber auch da haben wir sehr engagierte und offene Trainer, die ihre Arbeit gut machen.

***Möchtest du noch ein paar Worte an die Fans und Zuschauer richten?***

Wir brauchen jede Unterstützung - egal ob daheim oder auswärts. Die Mannschaft befindet sich momentan in einem Umbruch, jeder der uns dabei positiv unterstützt, ist gerne gesehen. Als Trainer kann ich eines versprechen: Wir werden mit viel Leidenschaft und Herz an die Sache gehen - dann wird es auch mit den Erfolgen klappen!

***Danke für das Interview und alles Gute für die Rückrunde!***

### Vor einem heißen (Testspiel-)Sommer

Die Sommervorbereitung nimmt schon jetzt Formen an und zwei hochkarätige Gegner konnten für Testspiele gewonnen werden. Die Spieler und Fans dürfen sich freuen, denn am 18. Juli gastieren die Austria Amateure für ein Testspiel beim SC Katzelsdorf. Nur eine Woche drauf folgt der nächste Testspielhammer.

Als krönender Abschluss des Trainingslagers (vom 22. Juli bis 24. Juli) bestreitet der SC Katzelsdorf ein Testmatch gegen die Admira Juniors.

*Michaela Fuchs*

# Ästhetisch und innovativ: die Lösungen der Firma Metall-Tec

Ästhetische und innovative Lösungen für den Innen- und Außenbereich sind das Metier von Metall-Tec. Klare Linien und Formen zeichnen die Arbeit von Metall-Tec aus.

In den vergangenen Jahren der Renner: Sonnensegel. Auch bei den großflächigen Beschattungen legt Metall-Tec nicht nur Wert auf praktische, sondern auch auf stylische, formschöne und innovative Lösungen gegen die aggressive Sonne.

Dank neu entwickelter Techniken und hochwertigen Materialien ist trotz der enormen Größe eines Sonnensegels ein manuelles oder vollautomatisches Auf- und Abrollen mühelos möglich. Auch großflächige Beschattungen bis zu 60 m² stellen kein Problem dar.

Das Team von Metall-Tec in 2801 Katzelsdorf, Gewerbepark 9, berät Sie gerne unter der Telefonnummer 0664/50 56 529.

Werbung

## Tierärztin

**Mag. Andrea Walter**
Hofgarten 3/1, 2801 Katzelsdorf
erreichbar unter 0664/412 09 99

**Ordination:**

| | |
|---|---|
| **Mo, Do** | 9 -11 und 18 -20 Uhr |
| **Di, Fr** | 9 -11 und 16 -18 Uhr |
| **Mi** | 17 -19 Uhr |
| **Sa** | 9 - 11 Uhr |

**Alternativmedizin:**
Magnetfeld, Laser, Homöopathie, Bachblüten, Reiki

## Auch für Haustiere gibt es im Haushalt Gefahren

Sowie kleine Kinder, sind auch unsere Haustiere, speziell Hunde und Katzen, aber auch freifliegende Vögel sehr neugierig. Vieles wird mit Maul oder Schnabel untersucht, schnell kann dabei etwas verschluckt werden, oder es wird mit den Krallen eine Tube zerstört und der Inhalt gelangt dann bei Reinigungsversuchen in Maul und Magen. Besonders Klebstofftuben sind gefährlich, sie führen zu Verätzungen von Maul und Speiseröhre oder Verkleben das Fell, gleiches gilt aber auch für Duftöle oder Malfarben.

Dosen mit Medikamenten können bei Katzen das Interesse erwecken, wenn sie beim Herumrollen Geräusche erzeugen. Geht der Verschluss auf und werden Pillen verschluckt, kann es schnell zu lebensbedrohlichen Vergiftungen kommen.

*Zwiebel und Knoblauch sind gefährlich für Hunde und Katzen..* *© Fotolia*

Kleine Gegenstände wie Münzen, Murmeln, abgebissene Babyschnuller oder anderes Spielzeug kann nach Verschlucken zu einem Darmverschluss führen, der eine Notoperation nach sich zieht.

Scharfkantige Gegenstände oder leicht Zerbrechliches muss außer Reichweite von Tieren stehen, damit es zu keinen Verletzungen kommt.

Lebensmittel können ebenso zu schweren Gesundheitsschäden führen, so ist Zwiebel und Knoblauch gefährlich für Hunde und Katzen, die Schwefelverbindungen können die roten Blutkörperchen angreifen und zerstören. Ebenso sind Weintrauben und Rosinen gefährlich, da sie Magenkrämpfen, Durchfall und Erbrechen auslösen können.

Zucker und Zuckerersatzstoffe sind nicht nur für den Menschen gefährlich, auch bei Haustieren kann der Verzehr zu Leberschäden führen.

Vorsicht ist auch bei Zimmerpflanzen geboten, viele können zu Vergiftungserscheinungen führen und Vögel oder Katzen auf Dauer schädigen, da Symptome erst nach längerem Verzehr auftreten, ist es oft schwierig, den Verursacher zu finden. Hunde sind eher im Garten gefährdet, da sie oft beim Graben Blumenzwiebeln finden und beim Spielen zerbeißen.

Im Zweifelsfall: Ab zum Tierarzt und wenn möglich die aufgenommene Substanz mitnehmen!



## Neugestaltung des Kriegerdenkmales

Der Kameradschaftsbund hat das Kriegerdenkmal teilweise renoviert. Das Geländer wurde neu gestrichen und die Schrift an den Gedenksteinen aufgefrischt. Zwei Blumenschalen auf Säulen wurden vom Kamerad Anton Kirschner gespendet.

## Tierärzte - Sonn- & Feiertagsdienst

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| 28./29.3. | Gruppe II | 9./10.5. | Gruppe IV | 6./7.6. | Gruppe II |
| 4./5./6.4. | Gruppe III | 14.5. | Gruppe I | 13./14.6. | Gruppe III |
| 11./12.4. | Gruppe IV | 16./17.5. | Gruppe II | 20./21.6. | Gruppe IV |
| 18./19.4. | Gruppe I | 23./24./25.5. | Gruppe III | 27./28.6. | Gruppe I |
| 25./26.4. | Gruppe II | 31./31.5. | Gruppe IV | 4./5.7. | Gruppe II |
| 1./2./3.5. | Gruppe III | 4.6. | Gruppe I | 11./12.7. | Gruppe III |

**Gruppe I**
Dr. W & Dr. E. Maresch
Kirchschlag /BW
02646/3362, 02648/306

Mag. U. Schneeberger
Bad Erlach, 02627/46341
0650/2822111
02629/22151

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

**Gruppe II**
Mag. D. Kössler, Wiesmath
02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach
02647/42343

Mag. S. Erbstein,
Mag. B. Ponweiser
Wr. Neustadt
02622/65451, 0664/300 3298

**Gruppe III**
Dr. F. Pfneisl, Lichtenegg
02643/20 000,
0676/734 6462

Dr. R. Stiel, Markt Piesting
02633/43 455,
0664/142 6170

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

**Gruppe IV**
Dr. B. Samm, Lanzenkirchen
02627/45 714
0664/392 6559

Dr. Franz Strobel, Kirchschlag
Tel. 02646/3300

Tierklinik Dr. M. Lehmann,
Dr. Tanja Sander
Wiener Neustadt
02622/83 003, 0699/126 22500

Samstag von 8 Uhr bis Montag 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen von 20 Uhr bis zum nächstfolgenden Tag, 7 Uhr. Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten.

Vorstehende Einteilung wure von den Tierärzten auf freiwilliger Basis getrofffen und stellt keinen verpflichtenden Dienst dar. Die Regelung erfolgte im Interesse einer möglichst gesicherten tierärztlichen Versorgung und Betreuung.





**Der ÖKB Kameradschaftsbund Katzelsdorf-Eichbüchl berichtet:**

# Kameradschaftskränzchen mit originellen Show-Einlagen

**Unser 29. Kränzchen am 31. Jänner im Gasthaus zur Schmiede war wieder ein Erfolg.**

Die Kameraden überraschten mit einer Show-Einlage, einem „Bürgermeisterinnen-Spaziergang", die Gäste. „Unsere Frau Bürgermeister" führte die Gäste souverän und sehr humorvoll durch Katzelsdorf. Sie zeigt ihren Gästen die Berge, erinnert sich wehmütig an den Rosalienchor und stellt den neuen Kirchenchor vor.

Der Spaziergang führt zum Schloss, wo gerade eine Traumhochzeit stattfindet. Die Gäste treffen die „Blume aus dem Gemeindebau" und den Jäger in der Au, wo auch gerade unser Medizinmann mit seiner Therapiegruppe und drei herzigen Kleinkindern unterwegs ist.

Die Einladung der Frau Bürgermeister zum Griechen wird begeistert angenommen. Am Weg zur Feuerwehr treffen die Spaziergänger zwei Kameraden, die vergeblich versuchen eine Spende fürs Kränzchen zu bekommen.

Die Kameraden der Feuerwehr haben gerade alle Hände voll zu tun, das Feuer der „alten Scheune" und den Durst mit „Freibier" zu löschen. „Unsere Frau Bürgermeister" verabschiedet sich dann von ihren Gästen, sie muss noch zur Gemeinderatsitzung. Danach noch ein Pflichttermin: das Kameradschaftskränzchen, wo gerade die Mitternachts-Show beginnt. Dort tanzt und singt die Frau Bürgermeister: „Rock mi heit Nocht…"

### *Leopoldine Ulreich 60. Geburtstag*

Im Jänner feierte unsere Marketenderin Leopoldine Ulreich ihren 60. Geburtstag (Bild links) .

Die Kameraden gratulierten und verliehen ihr die Ehrenbrosche.

### *Termin-Vorschau*

**24. April:** Theaterfahrt nach Gloggnitz „Der verkaufte Großvater"

**13. Juni:** Ausflug zum Neusiedlersee

**30. August**: Wandertag

Nora´s mobile Fußpflege

Gönnen Sie Ihren Füßen die nötige Pflege!

Sie müssen sich ein Leben lang von ihnen tragen lassen!

Speziell auch für Diabetiker!

Terminvereinbarung unter 0650 635 44 31

# Freiwillige Feuerwehr Eichbüchl

### *Bericht von der Mitgliederversammlung*

Bei der am 7. März 2015 im Restaurant Kupferdachl abgehaltenen Mitgliederversammlung konnte Kommandant Brandrat Ing. Karl Ofenböck Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran, Unterabschnittskommandant HBI Christian Woltran (FF Frohsdorf) und 26 Feuerwehrkameraden mit Begleitung begrüßen.

Die Wehr hat zur Zeit 42 Aktive und fünf Reservisten (ab 65 Jahre). Im Jahr 2014 wurden insgesamt 6.172 Stunden unentgeltlich und freiwillig für die Allgemeinheit geleistet. Nicht enthalten sind hier die vielen Stunden für die Vorbereitung und Durchführung des Feuerwehrfestes. Im Vorjahr wurden wir zu vier Brand- und fünfzehn technischen Einsätzen gerufen, wo wir 362 Stunden aufwendeten. Die größeren Einsätze waren: Traktorbergung am Weinberg, Brandeinsätze in Haderswörth, Gymnasium Katzelsdorf und Raiffeisenstraße, Verlegung von Sandsäcke beim Hochwasser, Rettung einer Ziege aus einem 15 m tiefen Brunnen, sowie einige Verkehrsunfälle.

Im Rahmen der Mitgliederversammlung wurden Ines Woltran und Catrin Ofenböck angelobt.

Durch den Beitritt von Ines Woltran zur Feuerwehr stellt die Familie Woltran zur Zeit 9 Feuerwehrmitglieder. Man könnte somit eine „Familien-Wettkampfgruppe“ bilden.

Kamerad Herbert Halling wurde vom Oberlöschmeister zum Hauptlöschmeister befördert.

Wir gratulieren allen angelobten und dem beförderten Feuerwehrkameraden recht herzlich.

### *Angelobungen und Beförderung*

Erfreulicherweise konnten wir im Vorjahr den Zugang von drei neuen Mitglieder (Ines Woltran, Catrin Ofenböck u. Florian Woltran) verzeichnen.

### *Besuch von Lehrgängen und Schulungen*

Für die Aus- und Weiterbildung wurde auch im Vorjahr sehr viel Zeit investiert. 37 Kameraden besuchten 20 Lehrgänge bzw. Ausbildungseinheiten und verbrachten dabei 377 Stunden.

### *Leistungsbewerbe*

Eine Wettkampfgruppe nahm am Abschnittsbewerb in Hochwolkersdorf, am Bezirksbewerb in Zillingdorf-Markt und am Landesbewerb in Retz erfolgreich teil.

Beim Kuppel-Cup in Frohsdorf startete die FF Eicbhüchl mit drei Gruppen (je 5 Personen), wobei erstmals auch eine Damengruppe an einem Bewerb erfolgreich teilnahm.

### *Rückblick auf Kirtag 2014*

Das Feuerwehrfest konnte im Vorjahr wieder zufriedenstellend durchgeführt werden. Höhepunkt des Festes war sicherlich die durch unsere Feuerwehrkameraden und Freundinnen durchgeführte Play Back-Show, welche die zahlreichen Besucher begeisterte.

Unteraschnittskommandant Christian Woltran lobte die umfangreiche und vorbildliche Ausbildung in der Wehr und bedankte sich für die gedeihliche Zusammenarbeit im Unterabschnitt. Von den sieben Feuerwehren im Unterabschnitt wurden im Vorjahr insgesamt über

50.000 Stunden für das Feuerwehrwesen aufgewendet.

Frau Bürgermeister Hannelore Handler-Woltran zeigte sich erfreut, dass zwei weitere Damen (einen Tag vor dem Weltfrauentag) bei der FF Eichbüchl angelobt wurden (Bild oben) und wünscht diesen viel Erfolg. Sie bedankt sich für die vielen Stunden, welche für die Ausbildung, Übungen, Schulungen und Einsätze wieder aufgewendet wurden. Die Feuerwehren sind die erste Ansprechperson in schwierigen Situationen und im Katastrophenfall.

## Ihr „Zivilschutzbeauftragter“ informiert:

*GR Michael Kadletz*

### SCOOTER – „Spielen/ Fahren auf der Straße“

Die sogenannten „Scooter“ erfreuen sich vor allem bei den Kindern und Jugendlichen besonderer Beliebtheit, als erster Schritt in die eigene Mobilität. Nicht zuletzt wird es von dieser Personengruppe auch für Fahrten zur Schule, zu Freunden und für Einkaufsfahrten zum Nahversorger im Ort genutzt.

Scooter (Microscooter), Tritt-bzw. Trettroller, Skateboards fallen ebenso wie Kinderfahrräder in den Begriff von „fahrzeugähnlichen Kinderspielzeug“, welches außerhalb der Fahrbahn auf Gehsteigen, Gehwegen, Fußgängerzonen, Wohn- und Spielstraßen benutzt werden dürfen. Durch die Benutzung dieser Geräte darf jedoch kein Fußgänger und keine Fußgängerin gefährdet oder behindert werden.

Die für den Fahrzeugverkehr bestimmte Fahrbahn, aber auch Radwege bzw. Radfahr- und Mehrzweckstreifen dürfen mit diesen Geräten nicht benutzt werden.

Kinder unter 12 Jahren dürfen mit diesen Fortbewegungsmitteln im öffentlichen Verkehr (gesamter Fußgänger- und Fahrzeugverkehr) nicht alleine unterwegs sein. Sie müssen dabei von einer Person beaufsichtigt werden, welche zumindest das 16. Lebensjahr vollendet hat.

Ausnahme: Besitzt das Kind einen Radfahrausweis darf es diese Kleinfahrzeuge ab dem 10. Lebensjahr ohne Aufsicht benutzen.

Die Rechtsgrundlagen findet man in der StVO, §§2 und 88.





# Freiwillige Feuerwehr Katzelsdorf

### *Mitgliederversammlung der FF Katzelsdorf*

Am 6. Jänner 2015 fand die Mitgliederversammlung im Gasthaus zur Schmiede statt. Kommandant OBR Albert Brix konnte neben den zahlreich erschienenen Kameraden auch Bgm. Hannelore Handler - Woltran und Unterabschnittskommandant HBI Christian Woltran begrüßen.

Bilanz des Jahres 2014: **48 Einsätze**, dazu noch zahlreiche Übungen, Aus- und Weiterbildungen, Sicherungsdienste und Sonderdienste ergeben **gesamt 7005 Stunden**, die von den Kameraden der FF Katzelsdorf unentgeltlich freiwillig und ehrenamtlich erbracht wurden. **Aktueller Manschaftsstand: 69 Aktive und 10 Reservisten.**

Nach diesem Rückblick berichteten die Chargen und Sachbearbeiter über ihr Aufgabengebiet im abgelaufenen Feuerwehrjahr. Dabei wurden auch die Ausbildungsziele für 2015 vorgestellt.

Danach wurden die Feuerwehrmänner Florian Binder, Philipp Binder, Christoph Guth, David Handler, Christoph Prevedel und Manuel Schwigelhofer zum Oberfeuerwehrmann, Rene Sanjath und Konstantin Zeyda zum Hauptfeuerwehrmann und Löschmeister Michael Böhm zum Oberlöschmeister befördert

Außerdem gab es einige zukunftsweisende Veränderungen:

Christian Bauer-Weber wurde zum Löschmeister befördert und mit der Aufgabe eines Gruppenkommandanten betraut.

Roman Salzer wurde zum Löschmeister mit der Funktion Fahrmeister befördert.

Sachbearbeiter Manuel Tometschek wird neuer Verwalter.

Martin Brix wurde zum Sachbearbeiter für Nachrichtendienst ernannt.

Markus Schindel wurde zum Zeugmeister befördert.

Stefan Samm wurde zum Sachbearbeiter und Atemschutzwart befördert

Bürgermeisterin Hannelore Handler- Woltran fand anerkennende Worte für die FF Katzelsdorf, HBI Christian Woltran und Kommandant OBR Albert Brix dankten der Bürgermeisterin für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung. Der Unterabschnittskommandant hob lobend die professionelle Struktur und das Engagement der FF Katzelsdorf hervor.

### *Verkehrsunfall – Auto überschlug sich*

Am 26. Dezember 2014 um 5:24 Uhr, wurde die FF Katzelsdorf zu einem Verkehrsunfall auf der L 148 alarmiert. Aus derzeit ungeklärter Ursache kam ein PKW von Wr. Neustadt kommend, in der Nähe der Park&Ride Anlage von der Fahrbahn ab, überschlug sich und kam wieder auf den Rädern zum Stillstand. Die Fahrzeuglenkerin blieb unverletzt.

Die FF Katzelsdorf sicherte die Unfallstelle ab, befreite die Lenkerin aus dem Fahrzeug und brachte das Auto aus der Gefahrenzone (Bild rechts).

### *Hermann Meyer erhielt Verdienstzeichen*

Am Feuerwehrball wurde Ballorganisator Hermann Meyer von Abschnittsfeuerwehrkommandant Karl Ofenböck und Kommandant Albert Brix das Verdienstzeichen NÖ LFV 3. Klasse in Bronze überreicht. Eine hohe Auszeichnung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes als Dank und Anerkennung für seine jahrelange Tätigkeit als Sachbearbeiter für Nachrichtendienst, insbesondere aber für die professionelle, erfolgreiche Ausrichtung des Feuerwehrballes, den er heuer bereits zum 16. Male organisierte.

### *Defibrillator-Schulung der FF Katzelsdorf*

Am Montag, 02.03.2015, fand eine außerordentliche Ausbildung der FF Katzelsdorf statt. Rot-Kreuz Lehrsanitäter Günter

Stix und Wolfgang Woltron schulten die Kameraden in einem 3-stündigen Infoabend in Sachen „Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ und Umgang mit dem Defibrillator.

Zu Beginn wurden die Funktion und Arbeitsweise erklärt, sowie hilfreiche Tipps gegeben. Im Anschluss daran konnte jeder einen Notfallcheck durchführen, die Reanimation an einer Puppe üben und den Defi (natürlich nur ein Übungsgerät) ausprobieren. Die FF Katzelsdorf dankt Günter Stix und Wolfgang Woltron für die Durchführung dieser interessanten Schulung.

## Tolle Stimmung beim Katzelsdorfer Feuerwehrball

Am heurigen Valentinstag und Faschingssamstag fand der Ball der FF Katzelsdorf auf Schloss Katzelsdorf statt. So wie in den letzten Jahren war der Ball auch heuer wieder ein Höhepunkt der Katzelsdorfer Ballsaison.

Mit einer beeindruckenden Polonaise junger Kameraden mit ihren Tanzpartnerinnen wurde der Ball eröffnet. Kommandant OBR Albert Brix konnte neben hochrangigen Feuerwehrfunktionären und -abordnungen auch Bürgermeisterin Hannelore Handler – Woltran begrüßen.

Die sehr zahlreich erschienenen Besucher unterhielten sich blendend bei Tanzmusik der Musikgruppen „Die Krieglacher“ und „Magic Sound“ in den zwei Sälen, in der Disco, an der Sektbar und bei der Weinkost bis in die frühen Morgenstunden, wo es noch das traditionelle Eierspeisessen gab. Nach der Auflösung des Schätzspieles und der Preisverteilung beindruckte eine feurige Mitternachtseinlage.

Sehr viel Lob erhielt die Schlossgastronomie Kendlbacher für die kulinarische Bewirtung der Gäste.

Das Ballkomitee unter der bewährten Führung von Hermann Meyer dankt herzlich allen Besuchern und Sponsoren für die Unterstützung.

**Redaktionsschluss** für die nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten ist

## Montag, der 8. Juni 2015

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Beiträgen und Insertionswünschen an **das Gemeindeamt Katzelsdorf, Telefon 02622/78200.** Homepage: www.katzelsdorf.gv.at, e-mail: gemeinde@katzelsdorf.gv.at

**Impressum:** Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Gemeinde Katzelsdorf a. d. Leitha, 2801 Katzelsdorf, Redaktionelle Bearbeitung und grafische Gestaltung: **Hans Tomsich** (hans.tomsich@gmail.com), für den Inhalt verantwortlich: **Bgm. Hannelore Handler-Woltran**, Gemeindeamt. Inhalt: Amtliche Mitteilungen der Gemeinde Katzelsdorf und kulturelle sowie wirtschaftliche Nachrichten aus dem Leben der Gemeinde. Ressort Foto: **Ing. Paul Draxler**
Herstellung: **Kopie & Plakat Renate Binder,** Rosentalerstraße 300, 2821 Lanzenkirchen
Aufgrund der besseren Lesbarkeit wird in den Texten in dieser Gemeindezeitung der Einfachheit halber nur die männliche Form verwendet. Die weibliche Form ist selbstverständlich immer mit eingeschlossen.

## Defibrillator - Strom fürs Leben

Mehr als 15.000 Österreicher sterben jährlich den plötzlichen Herztod. Viele von ihnen brachen außerhalb unserer Krankenhäuser zusammen - so etwa am Arbeitsplatz oder auf der Straße. In solchen Situationen ist rasche Hilfe wichtig. Herzdruckmassage und Beatmung und der schnelle Einsatz eines Defibrillators können Leben retten. Defibrillatoren können von jedermann bedient werden, man benötigt keine spezielle Ausbildung. Die Geräte geben gut verständliche Sprachanweisungen und erklären so den Ersthelfern, was zu tun ist.

***Richtige Vorgangsweise:***

- Nachdem der Notfallcheck durchgeführt wurde, die Diagnose Atemkreislaufstillstand feststeht und bereits mit Herzdruckmassage (30x) und Beatmung (2x) begonnen wurde, kommt der Defi sobald er verfügbar ist, zum Einsatz.
- Defi einschalten und den Sprachanweisungen des Gerätes folgen.
- Elektroden aus der Verpackung nehmen und auf den nackten und trockenen Brustkorb des Patienten kleben.
- Elektroschock auf Aufforderung des Gerätes abgeben, dabei den Patienten nicht berühren.
- Herzdruckmassage und Beatmung müssen immer dann durchgeführt werden, wenn der Defi dazu auffordert.
- Durchführung der Maßnahmen bis Eintreffen der Rettungskräfte.

In Katzelsdorf finden Sie Defis in der Raiffeisenbank, im Schloss Katzelsdorf und im Feuerwehrhaus Eichbüchl.



***Bei folgenden Jubilaren stellte sich Bürgermeisterin Hannelore Handler - Woltran als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf:***

## Elfriede Karner und Johanna Joszt – 80. Geburtstag

Am 9. Dezember 2014 feierte Frau Elfriede Karner, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Pürergasse 6/6, ihren 80. Geburtstag.

Am 10. Dezember 2014 feierte Frau Johanna Joszt, wohnhaft in 2700 Katzelsdorf, Sägewerksiedlung 42/1, ihren 80. Geburtstag.

## Franziska Handler – 80. Geburtstag

Am 18. Feber 2015 feierte Frau Franziska Handler, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Hauptstraße 35, ihren 80. Geburtstag.

## Bruno Weghofer – 90. Geburtstag

Am 7. Feber 2015 feierte Herr Bruno Weghofer, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Am Kanal 9/2, seinen 90. Geburtstag.

**Katzelsdorfer Jubilare**

***Folgenden Jubilaren gratulieren wir herzlich:***

***Zum 90. Geburtstag:***
Rosa Höchstätter
Anna Maier

***Zum 80. Geburtstag:***
Ing. Hans Öhlschläger

***Zum 75. Geburtstag:***
Ing. Paul Draxler
Lucia Udvardi
Franz Traxler
Maria Plecher
Franziska Ofenböck
Ing. Otto Planko
Eduard Wikidal
Rosa Krenn
Otto Krb
Helga Wikidal
Gertrude Fuchs
Hermann Scheurer
Anneliese Tometschek
Renate Veidinger

***Bei folgenden Jubilaren stellte sich Bürgermeisterin Hannelore Handler - Woltran als Gratulantin ein und überbrachte die Ehrengaben der Gemeinde Katzelsdorf:***

## Elfriede und Franz Kampichler – Goldene Hochzeit

Am 20. Feber 2015 feierten das Ehepaar Elfriede und Franz Kampichler, wohnhaft in 2801 Katzelsdorf, Eichbüchler Straße 128, ihre Goldene Hochzeit.

## Kostenlose Rechtsberatung

Die Gemeinde Katzelsdorf bietet Ihnen kostenlose Rechtsberatung an. Die Rechtsanwaltskanzlei **Goldsteiner & Strebinger Rechtsanwaltspartnerschaft GmbH.**, der Rechtsanwalt **Mag. Michael Luszczak** sowie der Notar **Mag. Michael Platzer** werden für Ihre Rechtsfragen Rede und Antwort stehen.

Vorgesehen ist jeweils ein Dienstag im Monat in der Zeit von 17 bis 19 Uhr. Bei Inanspruchnahme einer kostenlosen Rechtsberatung bitte vorher einen Termin mit der Gemeinde Katzelsdorf vereinbaren.



***Zum 70. Geburtstag:***
Erika Groth
Franz Trimmel
Michael Groth
Erich Wilfinger
Christine Weber
Johann Grill

***Zum 65. Geburtstag:***
Semsudin Jahic
Christine Perger
Evelinde Pester
Dr. Leo Marosi
Dusan Drezic

***Zum 60. Geburtstag:***
Leopoldine Ulreich
Manfred Kohlweis
Silvia Höchstätter
Josef Bicher
Leopold Wallegger
Anton Steffl
Josef Kornfeld
Ernestine Lang
Peter Marold

### Das Licht der Welt erblickten:

Felix Kereki
Alexis Gutmayer
David Ernst
Runa Scholze
Linda Hanbauer
Amélie Gabriele
Leonie Graf
Valentin Sengstschmid
Emily Graf

### Das Fest der Silbernen Hochzeit feierten:

Maria und Josef Vocitko
Martina und Oskar Weiß

### Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Anna und Josef Weiss

### Aus unserer Mitte schieden durch Tod:

Helene Wallner (89)
Pichler Anna (83)
Karl Hahn (87)
Franz Ungerhofer (88)
Adolf Woltron (76)
Hermann Beiglböck (78)
Elisabeth Fexer (83)
Leopoldine Rakovec (92)
Hildegard Böhm (87)
Johann Halling (82)

## Stefan Müllner – 95. Geburtstag

Am 23. Jänner 2015 feierte Herr Stefan Müllner, wohnhaft in 2700 Katzelsdorf, Nelkengasse 8, seinen 95. Geburtstag.

# Katzelsdorfer VERANSTALTUNGEN Frühling 2015

**April - Juni 2015**

| | |
|---|---|
| Schloss Katzelsdorf | **28./29.3.** Beginn: 19.00 bzw. 17.00 Uhr<br>Frühjahrskonzerte „Experience“<br>25 Jahre Jugendblasmusik Katzelsdorf<br>Jugendblasmusik Katzelsdorf |
| Leidenfrost-kreuz/Pfarrkirche | **29.3.** Beginn: 9.00 Uhr<br>Palmweihe beim Leidenfrost-kreuz anschl. Hl. Messe<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Pfarrkirche | **4.4.** Beginn: 20.00 Uhr<br>Liturgie der Osternacht<br>Speisensegnung/Osterfeuer/Agape<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Pfarrkirche | **5.4.** Beginn: 9.30 Uhr<br>Ostergottesdienst<br>anschl. Ostereiersuche im Pfarrgarten/ Agape, Pfarre Katzelsdorf |
| Schloss Katzelsdorf | **10.4.** Beginn: 20.00 Uhr<br>Schulball Gymnasium Klemens Maria Hofbauer<br>Gymnasium Klemens Maria Hofbauer |
| Schloss Katzelsdorf | **18.4.** Beginn: 17.00 Uhr<br>Apfelmost und Schnaps im Schloss<br>Obst Mostgemeinschaft Bucklige Welt |
| Schlossgalerie | **30.4.** Beginn: 19.30 Uhr<br>Autorenlesung mit Eva Rossmann<br>Bücherei im Gwölb |
| Dorfkirche | **30.4.** Beginn: 19.00 Uhr<br>„Es geht um die Liebe“<br>Gesang: Andreas Gjecaj, Bariton, Klavier: Mag. Ines Schüttengruber<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Tennisplatz | **1.5.** Beginn: 10.00 Uhr<br>Saisoneröffnung<br>Jux-Mixed-Doppel-Turnier und Tag der offenen Tür<br>TC Katzelsdorf |
| Im Ort | **1./2.5.** ab 9.00 Uhr<br>Mailüfterlblasen<br>Jugendblasmusik Katzelsdorf |
| Bgm. Michael-Grieerg. 4/9 | **8./9.5.** Beginn: Fr ab 17.00, Sa ab 10.00 Uhr<br>„Keramische Impressionen für Haus und Garten“<br>in Brittas kleinem Keramikladen<br>Brigitta Novak |
| Schloss Katzelsdorf | **8.5.** Beginn: 19.00 Uhr<br>Tag der Musikschulen - Konzert<br>Musikschule Katzelsdorf |
| Dorfkirche | **29.5.** Beginn: 18.30 Uhr<br>Lange Nacht der Kirchen<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Platz der Pferde | **31.5.** Messe: 8.30, Bewertung 10.00 Uhr<br>Showprogramm ab 14.00, Verlosung: 15.00 Uhr<br>Katzelsdorfer Pferdeschau<br>für Haflinger, Noriker und Warmblut<br>Pferdefreunde und Gemeinde Katzelsdorf |
| Schloss Katzelsdorf | **3.6.** Beginn: 19.00 Uhr<br>Best oft Musicschool<br>Musikschule Katzelsdorf |
| Dorfkirche | **4.6.** Beginn: 8.30 Uhr<br>Fronleichnam Hl. Messe<br>mit anschl. Prozession durch den Ort<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Schlossparkplatz | **13./14.6.** Sa. 10 - 19 Uhr, So.10 -18 Uhr<br>OPENair GALERIE<br>Künstlerverein Ebenfurth |
| Start: Fichteng. Rennstrecke: Dammstraße | **20.6.** ab 13.00 Uhr<br>Jux-Seifenkistenrennen<br>Jugendblasmusik Katzelsdorf |
| Biotop am Anger | **20.6.** ab 20.00 Uhr<br>Sonnwendfeier<br>Gemeinde Katzelsdorf, Jugendblasmusik Katzelsdorf |
| Pfarrkirche | **21.6.** Beginn: 9.30 Uhr<br>Hl. Messe anschl. Pfarrfest im Pfarrgarten<br>Pfarre Katzelsdorf |
| Schloss Katzelsdorf | **25.06.** ab 15.00 Uhr<br>SommerSHOW von ortner4DANCE<br>ortner4DANCE |
| Schloss Katzelsdorf | **2.7.** Beginn: 20.00 Uhr<br>Mini & Claus „Wir wünschen - Sie spielen“<br>Kulturplattform Katzelsdorf |